

Einhell

TC-MS 216

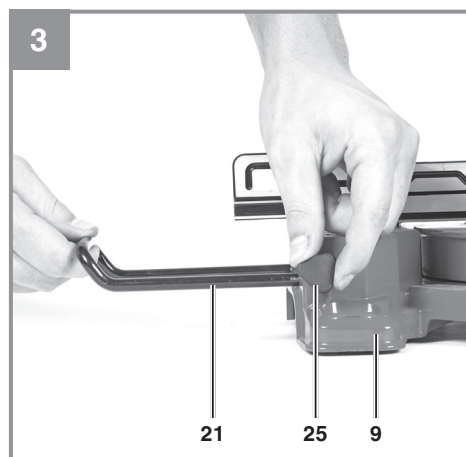
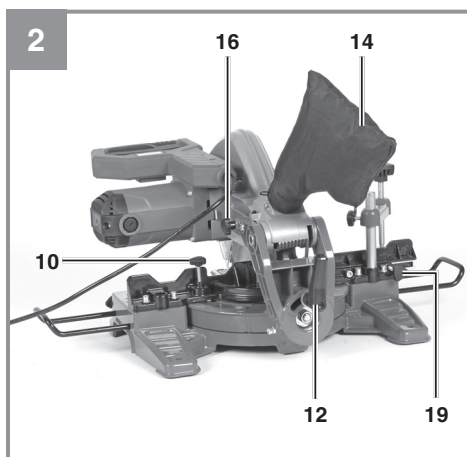
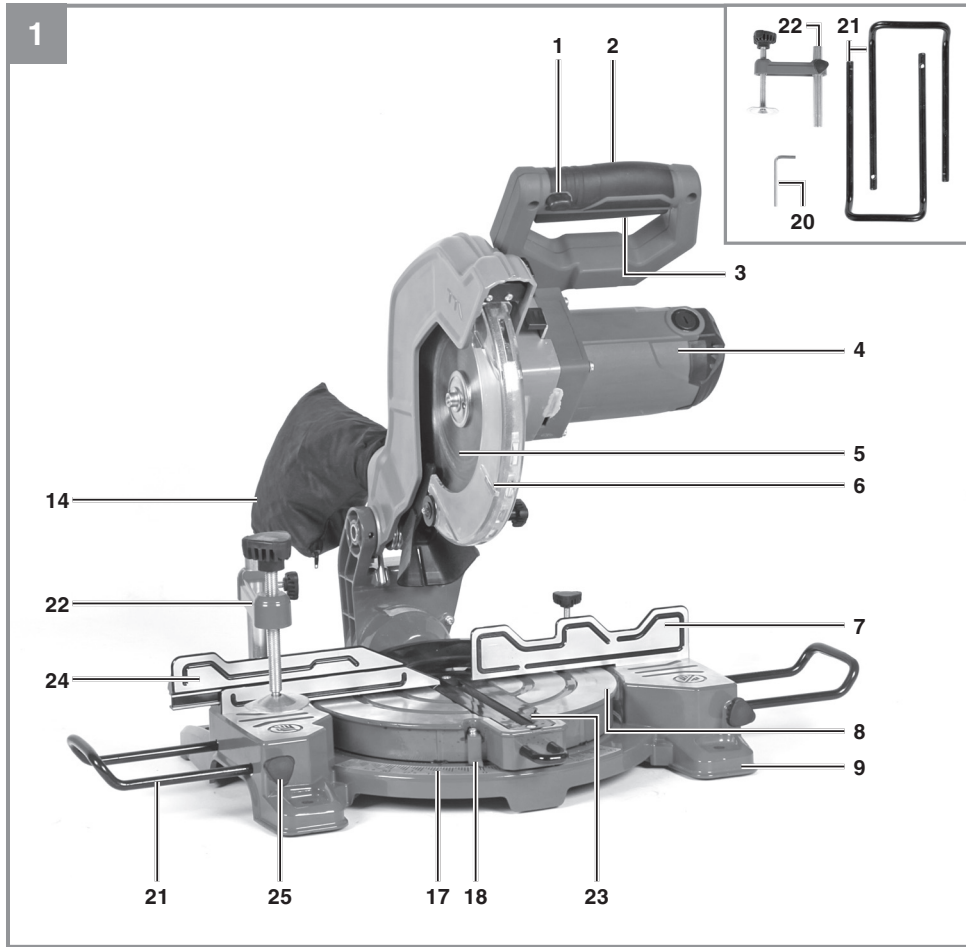
-
- D Originalbetriebsanleitung
Kapp- und Gehrungssäge
 - PL Instrukcja oryginalna
Piła ukośna
 - RO Instrucțiuni de utilizare originale
Ferăstrău de rețezat
 - GR Πρωτότυπες Οδηγίες χρήσης
Φαλτσοπίοιο

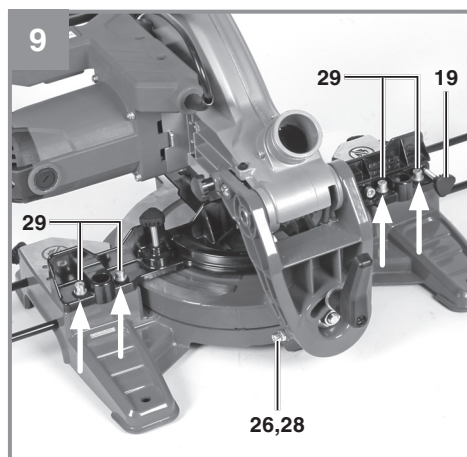
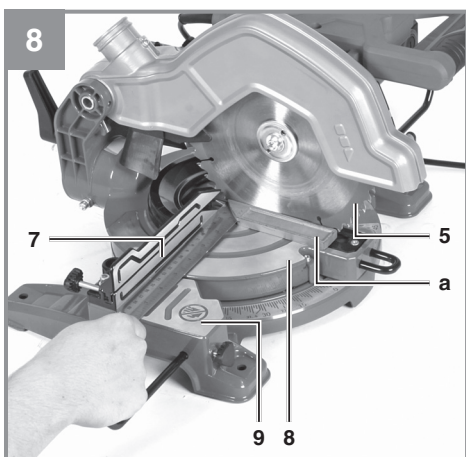
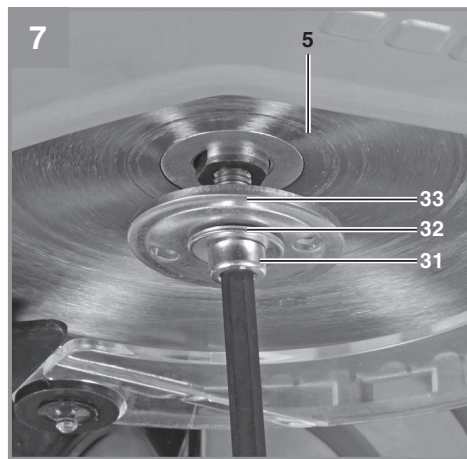
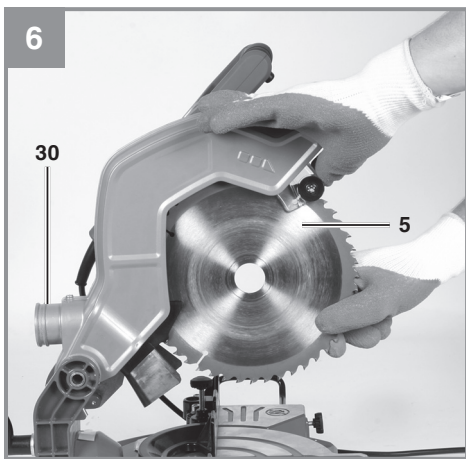
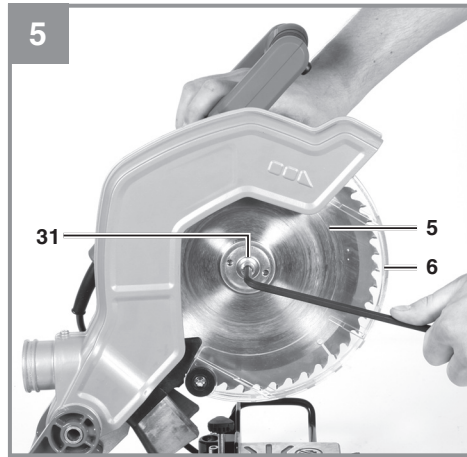
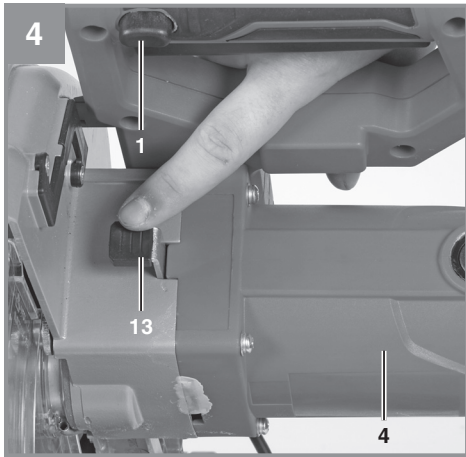


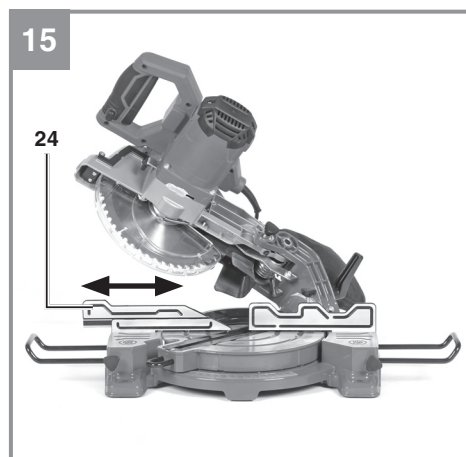
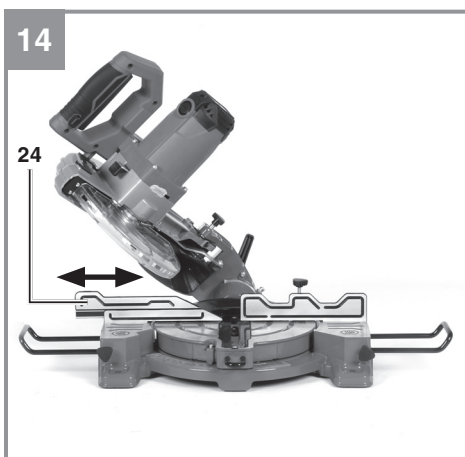
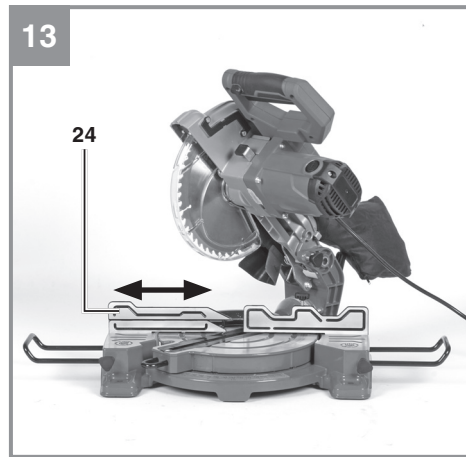
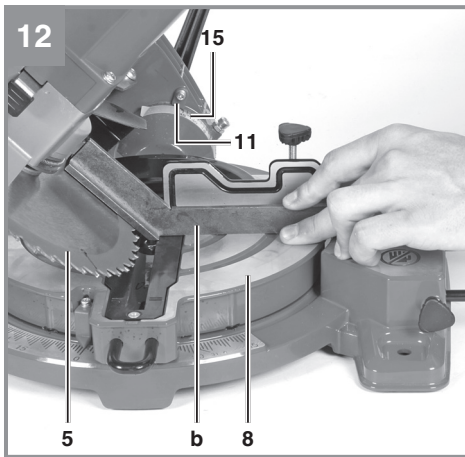
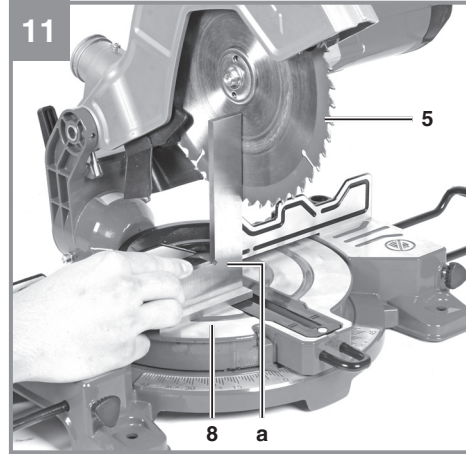
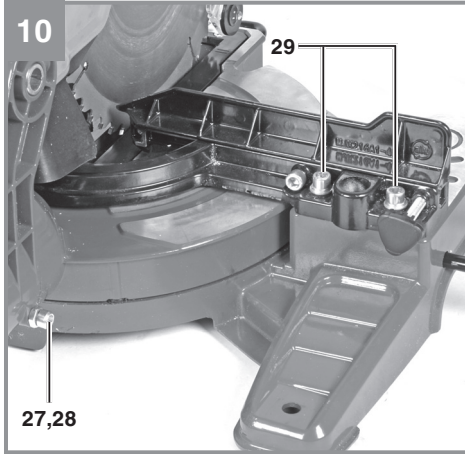
Art.-Nr.: 43.003.70



I.-Nr.: 11018







Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Betrieb
7. Austausch der Netzanschlussleitung
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
9. Entsorgung und Wiederverwertung
10. Lagerung



Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Vorsicht! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen.



Warnung! Die verschiebbare Anslagschiene muss für Gehrungsschnitte (bei geneigtem Sägekopf oder Drehtisch mit Winkeleinstellung) in einer äußeren Position fixiert werden.
Für 90° - Kappschnitte muss die verschiebbare Anslagschiene in der inneren Position fixiert werden.

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

Gefahr!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Beachten Sie für das Studieren der Sicherheitshinweise, dass dieses Gerät nicht über die Funktionen: Motorbremssystem, Tragegriff und Laser verfügt.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-15)**

1. Entriegelungsknopf
2. Handgriff
3. Ein-/ Ausschalter
4. Maschinenkopf
5. Sägeblatt
6. Sägeblattschutz beweglich
7. Feststehende Anschlagsschiene
8. Drehtisch
9. feststehender Sägetisch
10. Feststellgriff für Drehtisch
11. Zeiger
12. Spannhebel
13. Sägewellensperre
14. Spänefangsack
15. Skala

16. Sicherungsbolzen
17. Skala (Drehtisch)
18. Zeiger (Drehtisch)
19. Feststellgriff für verschiebbare Anschlagsschiene
20. Innensechskantschlüssel 6mm
21. Werkstückauflage
22. Spannvorrichtung
23. Tischeinlage
24. verschiebbare Anschlagsschiene
25. Feststellgriff für Werkstückauflagen
26. Justierschraube für Winkelanschlag 90°
27. Justierschraube für Winkelanschlag 45°
28. Kontermutter
29. Justierschraube für Anschlagsschiene
30. Austrittsöffnung
31. Flanschschraube
32. Unterlegscheibe
33. Außenflansch

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- / und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Kapp,- und Gehrungssäge
- Hartmetallbestücktes Sägeblatt
- Innensechskantschlüssel 6 mm
- Spänefangsack
- Werkstückauflage (2x)

- Spannvorrichtung
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kapp- und Gehrungssäge dient zum Kappen von Holz und holzähnlichen Werkstoffen, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist nicht zum Schneiden von Brennholz geeignet.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss

Das Gerät unterfällt der Norm 61000-3-11, d. h. es ist nicht für den Gebrauch in Wohnbereichen, in denen die Stromversorgung über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, vorgesehen, weil es dort bei ungünstigen Netzverhältnissen Störungen verursachen kann. (Spannungsschwankungen).

In Industriegebieten oder anderen Bereichen, in denen die Stromversorgung nicht über ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungssystem erfolgt, kann das Gerät verwendet werden.

Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

Der Benutzer ist verantwortlich, das Gerät gemäß den Angaben des Herstellers fachgerecht zu installieren und zu nutzen. Soweit elektromagnetische Störungen festgestellt werden sollten, liegt es in der Verantwortung des Benutzers, diese mit den oben unter dem Punkt "Wichtiger Hinweis zum Stromanschluss" genannten technischen Hilfsmitteln zu beseitigen.

Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate bei gewerblicher Nutzung, 24 Monate für Verbraucher und beginnt mit dem Zeitpunkt des Kaufs des Gerätes.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter verwendet werden. Die Verwendung von Trennscheiben aller Art ist untersagt.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus. Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Punkte auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

4. Technische Daten

Wechselstrommotor.....	220-240V ~ 50Hz
Leistung	S1 1400 Watt / S6 25% 1600 Watt
Leerlaufdrehzahl n_0	5000 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt.....	Ø 216 x Ø 30 x 2,4 mm
Maximale Zahnbreite	2,8 mm
Anzahl der Zähne.....	48
Gewicht.....	7,1 kg
Schwenkbereich	-47° / 0° / +47°
Gehrungsschnitt	0° bis 45° nach links
Sägebreite bei 90°	max. 120 x 60 mm
Sägebreite bei 45°	max. 80 x 60 mm
Sägebreite bei 2 x 45°	
(Doppelgehrungsschnitt)	max. 80 x 45 mm
Schutzklasse:	II/III

Minimale Werkstückgröße: Schneiden Sie nur Werkstücke die groß genug sind um mit der Spannvorrichtung befestigt zu werden – Mindestlänge 160 mm.

Betriebsart S6 25%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 25% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 75% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

Gefahr! **Geräusch**

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	95,5 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	108,5 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

Warnung:

Die Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Beschränken Sie die Geräuscentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

Vorsicht!

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

5.1 Allgemein

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, einem Universaluntergestell o. ä. festschrauben.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.

5.2 Säge aufbauen (Abb. 2, 3, 6)

Die Werkstückauflagen (21) müssen eingesteckt und mit den Feststellgriffen (25) festgezogen werden.

Der Spänefangsack (14) wird durch spreizen des Metallrings an der Öffnung auf die Austrittsöffnung (30) der Kappsäge gesteckt. Sobald der Metallring in seiner Ausgangsform ist, ist der Spänefangsack sicher montiert.

5.3 Säge einstellen. (Abb. 1/2)

- Zum Verstellen des Drehtisches (8) den Feststellgriff (10) um ca. 2 Umdrehungen lockern, um den Drehtisch zu entriegeln.
- Der Drehtisch besitzt Raststellungen bei 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°. Sobald der Drehtisch eingerastet ist, muss die Stellung durch Festdrehen des Feststellgriffes (10) zusätzlich fixiert werden.
- Sollten andere Winkelstellungen benötigt werden, so wird der Drehtisch (8) nur über den Feststellgriff (10) fixiert.
- Durch leichtes Drücken des Maschinenkopfes (4) nach unten und gleichzeitiges Herausziehen des Sicherungsbolzens (16), wird die Säge in der unteren Arbeitsstellung entriegelt.
- Maschinenkopf (4) nach oben schwenken.
- Der Maschinenkopf (4) kann durch Lösen des Spannhebels (12) nach links auf max. 45° geneigt werden.
- Netzspannung mit Spannungsangabe auf dem Datenschild auf Übereinstimmung prüfen und Gerät anstecken.

5.4 Feinjustierung der Anschlagsschiene (Abb. 8-10)

- Den Maschinenkopf (4) nach unten senken und mit dem Sicherungsbolzen (16) fixieren.
- Den Drehtisch (8) auf 0° Stellung fixieren.
- 90°-Anschlagwinkel (a) zwischen Sägeblatt (5) und Anschlagsschiene (7) anlegen.
- Die vier Justierschrauben (29) lockern, Anschlagsschiene (7) auf 90° zum Sägeblatt (5) einstellen und Justierschrauben (29) wieder festziehen.
- Anschlagwinkel (a) nicht im Lieferumfang enthalten

5.5 Feinjustierung des Winkelanslags für Kappschnitt 90° (Abb. 9, 11)

- Spannhebel (12) lockern.
- 90°-Anschlagwinkel (a) zwischen Sägeblatt (5) und Drehtisch (8) anlegen.
- Kontermutter (28) lockern und die Justierschraube (26) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (5) und Drehtisch (8) 90° beträgt.
- Um diese Einstellung zu fixieren Kontermutter (28) wieder festziehen.
- Überprüfen Sie abschließend die Position des Zeigers (11) (Abb. 12). Falls erforderlich, Zeiger mit Kreuzschlitzschraubendreher lösen, auf 0°-Position der Winkelskala (15) setzen und Zeiger wieder fixieren.

- Anschlagwinkel (a) und Kreuzschlitzschraubendreher nicht im Lieferumfang enthalten.

5.6 Feinjustierung des Winkelanslags für Gehrungsschnitt 45° (Abb. 10, 12)

- Den Maschinenkopf (4) nach unten senken und mit dem Sicherungsbolzen (16) fixieren.
- Den Drehtisch (8) auf 0° Stellung fixieren.
- Den Spannhebel (12) lösen und mit dem Handgriff (2) den Maschinenkopf (4) nach links, auf 45° neigen.
- 45°-Anschlagwinkel (b) zwischen Sägeblatt (5) und Drehtisch (8) anlegen.
- Kontermutter (28) lockern und Justierschraube (27) soweit verstellen, bis der Winkel zwischen Sägeblatt (5) und Drehtisch (8) genau 45° beträgt.
- Kontermutter wieder festziehen um diese Einstellung zu fixieren.
- Anschlagwinkel (b) nicht im Lieferumfang enthalten.

6. Betrieb

Warnung! Die verschiebbare Anschlagsschiene (24) muss für 90° - Kappschnitte in der inneren Position fixiert werden:

- Öffnen Sie den Feststellgriff für die verschiebbare Anschlagsschiene (19) und schieben Sie die verschiebbare Anschlagsschiene nach innen.
- Die verschiebbare Anschlagsschiene (24) muss so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen Anschlagsschiene (24) und Sägeblatt (5) maximal 5mm beträgt.
- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen der Anschlagsschiene und dem Sägeblatt keine Kollision möglich ist.
- Feststellgriff (19) wieder anziehen.

Warnung! Die verschiebbare Anschlagsschiene (24) muss für 0°-45° Gehrungsschnitte (bei geneigtem Maschinenkopf (4) oder Drehtisch mit Winkeleinstellung) in einer äußeren Position fixiert werden:

- Öffnen Sie den Feststellgriff für die verschiebbare Anschlagsschiene (19) und schieben Sie die verschiebbare Anschlagsschiene nach außen.
- Die verschiebbare Anschlagsschiene (24) muss so weit vor der innersten Position arretiert werden, dass der Abstand zwischen

Anschlagschiene (24) und Sägeblatt (5) maximal 5mm beträgt.

- Prüfen Sie vor dem Schnitt, dass zwischen der Anschlagschiene und dem Sägeblatt keine Kollision möglich ist.
- Feststellgriff (19) wieder anziehen.

6.1 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0° (Abb.1)

- Legen Sie das zu schneidende Holz an die Anschlagschiene (7 bzw. 24) und auf den Drehtisch (8).
- Das Material mit der Spannvorrichtung (22) auf dem feststehenden Säge Tisch (9) feststellen, um ein Verschieben während des Schneidvorgangs zu verhindern.
- Die Säge wird durch Drücken des Entriegelungsknopfes (1) und des Ein-/ Ausschalters (3) eingeschaltet.
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (5) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Maschinenkopf (4) mit dem Handgriff (2) gleichmäßig und mit leichtem Druck nach unten durch das Werkstück bewegen.
- Nach Beendigung des Sägevorgangs Maschinenkopf wieder in die obere Ruhestellung bringen und Ein-/ Ausschalter (3) loslassen.
- Warnung! Durch die Rückholfeder schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Handgriff (2) nach Schnittende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

6.2 Kappschnitt 90° und Drehtisch 0°- 45° (Abb. 13)

Mit der Kappsäge können Schrägschnitte nach links und rechts von 0°-45° zur Anschlagschiene ausgeführt werden.

- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (8) durch Lockern des Feststellgriffes (10) lösen.
- Mit dem Handgriff (2) den Drehtisch (8) auf den gewünschten Winkel einstellen.
- Den Feststellgriff (10) wieder festziehen um Drehtisch (8) zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt 6.1 beschrieben ausführen.

6.3 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0° (Abb. 14)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.

- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (8) auf 0° Stellung fixieren.
- Spannhebel (12) lösen und mit dem Handgriff (2) den Maschinenkopf (4) nach links neigen, bis der Zeiger (11) auf das gewünschte Winkelmaß der Skala (15) zeigt.
- Spannhebel (12) wieder festziehen und Schnitt wie unter Punkt 6.1 beschrieben durchführen.

6.4 Gehrungsschnitt 0°- 45° und Drehtisch 0°- 45° (Abb. 15)

Mit der Kappsäge können Gehrungsschnitte nach links von 0°- 45° zur Arbeitsfläche und gleichzeitig 0°- 45° zur Anschlagschiene ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

- Maschinenkopf (4) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (8) durch Lockern des Feststellgriffes (10) lösen.
- Mit dem Handgriff (2) den Drehtisch (8) auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe hierzu auch Punkt 6.2).
- Den Feststellgriff (10) wieder festziehen um Drehtisch zu fixieren.
- Spannhebel (12) lösen und mit dem Handgriff (2) den Maschinenkopf (4) nach links, auf das gewünschte Winkelmaß neigen (siehe hierzu auch Punkt 6.3).
- Spannhebel (12) wieder festziehen.
- Schnitt wie unter Punkt 6.1 beschrieben ausführen.

6.5 Spänefangsack (Abb. 2)

Die Säge ist mit einem Fangsack (14) für Späne ausgestattet.

Der Spänefangsack (14) kann über den Reißverschluss auf der Unterseite entleert werden.

6.6 Austausch des Sägeblatts (Abb. 4-7)

- Vor Austausch des Sägeblattes: Netzstecker ziehen!
- Tragen Sie beim Sägeblattwechsel Handschuhe, um Verletzungen zu vermeiden!
- Schwenken Sie den Maschinenkopf (4) nach oben.
- Drücken Sie mit einer Hand die Säge wellensperre (13) und setzen Sie mit der anderen Hand den Innensechskantschlüssel (20) auf

die Flanschschraube (31). Nach max. einer Umdrehung rastet die Sägewellensperre (13) ein.

- Jetzt mit etwas mehr Kraftaufwand Flanschschraube (31) im Uhrzeigersinn lösen.
- Drehen Sie die Flanschschraube (31) ganz heraus und nehmen Sie die Unterlegscheibe (32) sowie den Außenflansch (33) ab.
- Das Sägeblatt (5) vom Innenflansch abnehmen und nach unten herausziehen. Dazu den Sägeblattschutz (6) nach oben bewegen, dass das Sägeblatt zugänglich ist.
- Flanschschraube (31), Unterlegscheibe (32), Außenflansch (33) und Innenflansch sorgfältig reinigen.
- Das neue Sägeblatt (5) in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- Achtung! Die Schnittrichtung der Zähne d.h. die Drehrichtung des Sägeblattes (5), muss mit der Richtung des Pfeils auf dem Gehäuse übereinstimmen.
- Bevor Sie mit der Säge weiter arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
- Warnung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob der Sägeblattschutz (6) nach den Anforderungen öffnet und wieder schließt. Zusätzlich prüfen, ob das Sägeblatt (5) frei in dem Sägeblattschutz (6) läuft.
- Warnung! Nach jedem Sägeblattwechsel prüfen, ob das Sägeblatt in senkrechter Stellung sowie auf 45° gekippt, frei in der Tischeinlage (23) läuft.
- Warnung! Eine verschlissene oder beschädigte Tischeinlage (23) muss umgehend ausgetauscht werden. Öffnen Sie dazu die Kreuzschlitzschrauben in der Tischeinlage (23) und nehmen Sie die Tischeinlage aus dem feststehenden Säge Tisch (9) heraus. Montieren Sie die neue Tischeinlage (23) in umgekehrter Reihenfolge.
- Warnung! Das Wechseln und Ausrichten des Sägeblattes (5) muss ordnungsgemäß ausgeführt werden.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Gefahr!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

8.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

8.3 Wartung

- Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.
- Alle beweglichen Teile sind in periodischen Zeitabständen nachzuschmieren.

8.4 Ersatzteil- und Zubehörbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info



Tipp! Für ein gutes Arbeitsergebnis empfehlen wir hochwertiges Zubehör von **kwb ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu**

8.5 Transport

Transportieren Sie die Maschine nur durch Anheben am feststehenden Sägetisch (9). Verwenden Sie Schutzvorrichtungen wie Sägeblattschutz und Anschlagschienen niemals zur Handhabung oder Transport.

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlußbedingungen. Das heisst, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlußpunkten nicht zulässig ist.
- Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlußpunkten vorgesehen, die a) eine maximale zulässige Netzimpedanz $Z_{\text{sys}} = 0,25 + j0,15$ nicht überschreiten, oder b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, daß Ihr Anschlußpunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	Kohlebürsten
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Sägeblatt
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Eine Adresse für alle Fälle!

www.isc-gmbh.info

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

International Service Center

www.isc-gmbh.info

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00
E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info
ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Spis treści

1. Wskazówki bezpieczeństwa
2. Opis urządzenia i zakres dostawy
3. Użycie zgodne z przeznaczeniem
4. Dane techniczne
5. Przed uruchomieniem
6. Obsługa
7. Wymiana przewodu zasilającego
8. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych
9. Utylizacja i recykling
10. Przechowywanie



Niebezpieczeństwo! - Aby zmniejszyć ryzyko zranienia, należy przeczytać instrukcję obsługi



Ostrożnie! Nosić naszniki ochronne. Hałas powoduje postępującą utratę słuchu.



Ostrożnie! Nosić maskę przeciwpyłową. Przy pracy w drewnie i innych materiałach może dochodzić do powstawania szkodliwego dla zdrowia pyłu. Nie obrabiać materiału zawierającego azbest!



Ostrożnie! Nosić okulary ochronne. W czasie pracy może dochodzić do powstawania powodujących utratę wzroku iskiek, opiłek, drzazg lub odprysków.



Ostrożnie! Niebezpieczeństwo obrażeń! Nie sięgać w kierunku poruszającej się tarczy pilarskiej.



Ostrzeżenie! Do cięcia pod kątem (z pochyloną głowicą piły lub stołem obrotowym z ustawieniem kąta) przesuwaną szynę ogranicznika należy zamocować w pozycji zewnętrznej.
Do wykonywania cięć poprzecznych pod kątem 90° przesuwna szyna ogranicznika musi zostać zamocowana w pozycji wewnętrznej.

Niebezpieczeństwo!

Podczas użytkowania urządzenia należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa w celu uniknięcia zranień i uszkodzeń. Z tego względu proszę dokładnie zapoznać się z instrukcją obsługi/ wskazówkami bezpieczeństwa. Proszę zachować instrukcję i wskazówki, aby można było w każdym momencie do nich wrócić. W razie przekazania urządzenia innej osobie, proszę wręczyć jej również instrukcję obsługi/ wskazówki bezpieczeństwa. Nie odpowiadamy za wypadki i uszkodzenia zaistniałe w wyniku nieprzestrzegania niniejszej instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa.

1. Wskazówki bezpieczeństwa

Właściwe wskazówki bezpieczeństwa znajdują się w załączonym zeszycie!

Niebezpieczeństwo!**Przeczytać wszystkie wskazówki**

bezpieczeństwa i instrukcję. Nieprzestrzeganie instrukcji i wskazówek bezpieczeństwa może wywołać porażenia prądem, niebezpieczeństwo pożaru lub ciężkie zranienia. **Proszę zachować na przyszłość wskazówki bezpieczeństwa i instrukcję.**

Podczas czytania wskazówek bezpieczeństwa należy uwzględnić, że urządzenie nie jest wyposażone w następujące funkcje: hamulec silnikowy, uchwyt do przenoszenia urządzenia i laser.

2. Opis urządzenia i zakres dostawy**2.1 Opis urządzenia (rys. 1-15)**

1. Przycisk zwolnienia blokady
2. Uchwyt
3. Włącznik/wyłącznik
4. Głowica maszyny
5. Tarcza pilarska
6. Ruchoma osłona tarczy pilarskiej
7. Nieruchoma szyna ogranicznika
8. Stół obrotowy
9. Nieruchomy stół pilarski
10. Uchwyt mocujący stołu obrotowego
11. Wskazówka
12. Dźwignia mocująca
13. Blokada wałka piły
14. Worek na wióry
15. Skala

16. Bolec zabezpieczający
17. Skala (stół obrotowy)
18. Wskazówka (stół obrotowy)
19. Uchwyt mocujący przesuwnej szyny ogranicznika
20. Klucz sześciokątny 6 mm
21. Podpórka obrabianego przedmiotu
22. Ścisk
23. Wkładka podstawy
24. Przesuwna szyna ogranicznika o położeniu
25. Uchwyt mocujący podpórek obrabianego przedmiotu
26. Śruba regulacji ogranicznika kąтового 90°
27. Śruba regulacji ogranicznika kąтового 45°
28. Przeciwnakrętka
29. Śruba regulacji szyny ogranicznika
30. Otwór wylotowy
31. Śruba kołnierzowa
32. Podkładka
33. Kołnierz zewnętrzny

2.2 Zakres dostawy

Prosimy sprawdzić na podstawie podanego zakresu dostawy czy produkt jest kompletny. Jeżeli stwierdzono brak części, prosimy zwrócić się w ciągu 5 dni roboczych od zakupu produktu do naszego centrum serwisowego lub punktu zakupu urządzenia przedstawiając dowód zakupu. Prosimy wziąć pod uwagę umieszczoną w informacjach serwisowych na końcu tej instrukcji tabelę świadczeń gwarancyjnych.

- Otworzyć opakowanie i ostrożnie wyciągnąć urządzenie.
- Zdjąć opakowanie oraz zabezpieczenia do transportu (jeśli jest).
- Sprawdzić, czy dostawa jest kompletna.
- Sprawdzić, czy urządzenie i wyposażenie dodatkowe nie zostały uszkodzone w transporcie.
- W razie możliwości zachować opakowanie, aż do upływu czasu gwarancji.

Niebezpieczeństwo!

Urządzenie i opakowanie nie są zabawkami! Dzieci nie mogą bawić się częściami z tworzywa sztucznego, folią i małymi elementami! Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia się!

- Piła ukośna
- Tarcza pilarska z zębami z węglików spiekanych
- Klucz sześciokątny 6 mm
- Worek na wióry
- Podpórka obrabianego przedmiotu (2 szt.)

- Ścisk
- Oryginalna instrukcja obsługi
- Wskazówki bezpieczeństwa

3. Użycie zgodne z przeznaczeniem

Piła ukośna przeznaczona jest do przecinania drewna i podobnych materiałów o wielkości odpowiedniej w stosunku do rozmiarów maszyny. Piła nie nadaje się do cięcia drewna opałowego.

Urządzenie używać tylko zgodnie z jego przeznaczeniem. Każde użycie, odbiegające od opisanego w niniejszej instrukcji jest niezgodne z przeznaczeniem urządzenia. Za powstałe w wyniku niewłaściwego użytkowania szkody lub zranienia odpowiedzialność ponosi użytkownik/ właściciel, a nie producent.

Proszę pamiętać o tym, że nasze urządzenie nie jest przeznaczone do zastosowania zawodowego, rzemieślniczego lub przemysłowego. Umowa gwarancyjna nie obowiązuje, gdy urządzenie było stosowane w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych lub do podobnych działalności.

Wolno stosować tylko tarcze pilarskie odpowiednie dla tej maszyny. Zabrania się stosowania wszelkich tarcz tnących, niezależnie od ich rodzaju.

Do zgodnego z przeznaczeniem stosowania należy również przestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa oraz instrukcji montażu i wskazówek eksploatacyjnych w instrukcji obsługi.

Osoby, które obsługują i konserwują urządzenie, muszą się zapoznać z tymi wskazówkami oraz należy je pouczyć o możliwych niebezpieczeństwach. Poza tym należy jak najbardziej przestrzegać obowiązujących przepisów w sprawie zapobiegania wypadkom (BHP). Należy stosować się do pozostałych ogólnych zasad z dziedziny medycyny pracy i techniki bezpieczeństwa.

Przeróbki dokonane w obrębie maszyny całkowicie wykluczają odpowiedzialność producenta za spowodowane na skutek tego szkody. Również w przypadku zastosowania zgodnego z przeznaczeniem niemożliwe jest całkowite wyeliminowanie określonych czynników ryzyka resztkowego.

Ze względu na konstrukcję i budowę maszyny mogą wystąpić następujące zdarzenia:

- Dotknięcie tarczy pilarskiej w nieostrożnym obszarze cięcia.
- Dotknięcie pracującej tarczy (rana cięta).
- Odbicie przedmiotu obrabianego lub jego części.
- Pęknięcia/złamanie tarczy pilarskiej.
- Wyrzucenie wadliwych elementów tarczy z węglików spiekanych.
- Uszkodzenia słuchu w wypadku niestosowania koniecznej ochrony słuchu.
- Szkodliwe dla zdrowia emisje pyłów drzewnych w przypadku wykonywania prac w zamkniętych pomieszczeniach.

4. Dane techniczne

Silnik prądu przemiennego220-240 V ~ 50Hz
 MocS1 1400 W / S6 25% 1600 W
 Prędkość obrotowa
 biegu jałowego n_0 5000 obr./min
 Tarcza z zębami z węglików
 spiekanych \varnothing 216 x \varnothing 30x 2,4 mm
 Maks. szerokość zęba 2,8 mm
 Liczba zębów 48
 Waga 7,1 kg
 Zakres przechyłu -47° / 0° / +47°
 Cięcie ukośne pod kątem od 0° do 45° w lewo
 Szerokość cięcia przy 90°maks. 120 x 60 mm
 Szerokość cięcia przy 45°maks. 80 x 60 mm
 Szerokość cięcia przy 2 x 45°
 (podwójne cięcie ukośne) maks. 80 x 45 mm
 Klasa ochronności: II/II

Minimalne wymiary obrabianego przedmiotu:
 Należy ciąć jedynie przedmioty, które są na tyle duże, aby można je było zamocować w ścisku.
 Minimalna długość wynosi 160 mm.

Tryb pracy S6 25 %: Praca ciągła z przerwami jałowymi z obciążeniem przerywanym (czas cyklu 10 minut). Aby uniknąć niedopuszczalnego przegrzania silnika, silnik może pracować 25 % cyklu z podaną mocą nominalną, a następnie pracować bez obciążenia przez dalsze 75 % czasu cyklu.

Niebezpieczeństwo!

Hałas

Hałas został zmierzony zgodnie z normą EN 62841.

Poziom ciśnienia akustycznego L_{pA} 95,5 dB(A)
 Odchylenie K_{pA} 3 dB
 Poziom mocy akustycznej L_{WA} 108,5 dB(A)
 Odchylenie K_{WA} 3 dB

Nosić nauszники ochronne.

Oddziaływanie hałasu może spowodować utratę słuchu.

Podane wartości emisji hałasu zostały zmierzone według znormalizowanych procedur i mogą służyć jako podstawa do porównywania elektronarzędzi.

Podane wartości emisji hałasu mogą również być wykorzystywane do wstępnej oceny obciążeń.

Ostrzeżenie:

Faktyczne wartości emisji hałasu podczas pracy z elektronarzędziem mogą odbiegać od podanych wartości i zależą one od sposobu użytkowania elektronarzędzia, w szczególności od właściwości przedmiotu, który poddawany jest obróbce.

Ograniczać powstawanie hałasu i wibracji do minimum!

- Używać wyłącznie urządzeń bez uszkodzeń.
- Regularnie czyścić urządzenie.
- Dopasować własny sposób pracy do urządzenia.
- Nie przeciążać urządzenia.
- W razie potrzeby kontrolować urządzenie.
- Nie włączać urządzenia, jeśli nie będzie używane.

Ostrożnie!

Pozostałe zagrożenia

Także w przypadku, gdy to elektronarzędzie będzie obsługiwane zgodnie z instrukcją, zawsze zachodzi ryzyko powstawania zagrożenia. W zależności od budowy i sposobu wykonania tego elektronarzędzia mogą pojawić się następujące zagrożenia:

1. Uszkodzenia płuc, w przypadku nie stosowania odpowiedniej maski przeciwpyłowej.
2. Uszkodzenia słuchu, w przypadku nie stosowania odpowiednich nauszników ochronnych.
3. Negatywny wpływ na zdrowie, w wyniku drgań ramion i dłoni, w przypadku, gdy urządzenie jest używane przez dłuższy czas lub w niewłaściwy sposób i bez przeglądów.

5. Przed uruchomieniem

Przed podłączeniem urządzenia należy się upewnić, że dane na tabliczce znamionowej urządzenia są zgodne z danymi zasilania.

Ostrzeżenie!

Przed rozpoczęciem ustawień na urządzeniu zawsze wyciągać wtyczkę z gniazdka.

5.1 Informacje ogólne

- Maszynę należy ustawić w sposób zapewniający stabilność położenia, tzn. przykręcić mocno śrubami do stołu warsztatowego lub uniwersalnego stojaka.
- Przed uruchomieniem urządzenia należy prawidłowo zamontować osłony i elementy zabezpieczające.
- Tarcza pilarska musi móc się swobodnie poruszać.
- W przypadku obrobionego wcześniej drewna uważać na ciała obce, np.: gwoździe, wkręty itd.
- Przed naciśnięciem włącznika/wyłącznika upewnić się, czy tarcza pilarska jest właściwie zamontowana i czy części ruchome poruszają się bez przeszkód.

5.2 Montaż piły (rys. 2, 3, 6)

Włożyć podpórki obrabianego przedmiotu (21) i docisnąć je uchwyty mocującymi (25). Rozwierając metalowy pierścień otworu worka na wióry (14) nasadzić worek na otwór wylotowy (30) piły ukośnej. Jak tylko metalowy pierścień ściśnie się i wróci do początkowego kształtu, worek na wióry jest odpowiednio zamontowany.

5.3 Ustawienie piły (rys. 1/2)

- Aby zmienić ustawienie stołu obrotowego (8) należy odkręcić uchwyt mocujący (10) o ok. 2 obroty, aby odblokować stół obrotowy.
- Piłę można ustawić w wyznaczonych położeniach pod kątem 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°. Jak tylko stół obrotowy się zatrzaśnie w danym położeniu, należy dodatkowo zablokować go w tym położeniu dokręcając uchwyt mocujący (10).
- W przypadku gdy wymagane są ustawienia pod innym kątem, stół obrotowy (8) zablokować tylko za pomocą uchwyty mocującego (10).
- Aby odryglować piłę w dolnej pozycji pracy lekko nacisnąć do dołu głowicę urządzenia (4) i wyciągnąć jednocześnie bolec zabezpieczający (16).

- Odchylić do góry głowicę urządzenia (4).
- Poprzez zwolnienie dźwigni mocującej (12) głowica maszyny (4) może zostać przechylna w lewo pod kątem do 45°.
- Skontrolować zgodność napięcia sieciowego z danymi napięcia na tabliczce znamionowej i podłączyć urządzenie do sieci.

5.4 Dokładne ustawienie szyny ogranicznika (rys. 8-10)

- Opuścić głowicę urządzenia (4) i zablokować ją za pomocą bolca zabezpieczającego (16).
- Zablokować stół obrotowy (8) w położeniu 0°
- Umieścić kątownik 90° (a) pomiędzy tarczą pilarską (5) a szyną ogranicznika (7).
- Poluzować cztery śruby regulacji (29), ustawić szynę ogranicznika (7) pod kątem 90° do tarczy pilarskiej (5) i dokręcić z powrotem śruby regulacji (29).
- Kątownik (a) nie wchodzi w skład urządzenia

5.5 Dokładne ustawienie ogranicznika kąтового do cięcia poprzecznego pod kątem 90° (rys. 9, 11)

- Zwolnić dźwignię mocującą (12).
- Umieścić kątownik 90° (a) pomiędzy tarczą pilarską (5) a stołem obrotowym (8).
- Poluzować przeciwnakrętkę (28) i ustawić śrubę regulacji (26) tak, aby kąt pomiędzy tarczą pilarską (5) a stołem obrotowym (8) wynosił 90°.
- Aby zablokować urządzenie w tym ustawieniu z powrotem dokręcić przeciwnakrętkę (28).
- Następnie sprawdzić położenie wskazówki (11) (rys. 12). W razie potrzeby, wkrętakiem krzyżakowym odkręcić wskazówkę, ustawić ją w położeniu 0° na skali (15) i z powrotem zamocować wskazówkę.
- Kątownik (a) i wkrętak krzyżakowy nie wchodzi w skład urządzenia.

5.6 Dokładne ustawienie ogranicznika do cięcia ukośnego 45° (rys. 10, 12)

- Opuścić głowicę urządzenia (4) i zablokować ją za pomocą bolca zabezpieczającego (16).
- Zablokować stół obrotowy (8) w położeniu 0°
- Zwolnić dźwignię mocującą (12) i trzymając za uchwyt (2) przechylić w lewo głowicę urządzenia (4) pod kątem 45°.
- Umieścić kątownik 45° (b) pomiędzy tarczą pilarską (5) a stołem obrotowym (8).
- Poluzować przeciwnakrętkę (28) i ustawić śrubę regulacji (27) tak, aby kąt pomiędzy tarczą pilarską (5) i stołem obrotowym (8) wynosił dokładnie 45°.

- Aby zablokować urządzenie w tym ustawieniu z powrotem dokręcić przeciwnakrętkę.
- Kątownik (b) nie wchodzi w skład urządzenia.

6. Obsługa

Ostrzeżenie! Do wykonywania cięć poprzecznych pod kątem 90° przesuwna szyna ogranicznika (24) musi zostać zamocowana w pozycji wewnętrznej:

- Odkręcić uchwyt mocujący przesuwnej szyny ogranicznika (19) i przesunąć przesuwную szynę ogranicznika do wewnątrz.
- Przesuwna szyna ogranicznika (24) musi zostać zablokowana na tyle daleko od skrajnej wewnętrznej pozycji, aby odległość między szyną ogranicznika (24) i tarczą pilarską (5) wynosiła nie więcej niż 5mm.
- Przed przystąpieniem do piłowania należy upewnić się, że tarcza pilarska nie może dotknąć szyny ogranicznika.
- Z powrotem dokręcić uchwyt mocujący (19).

Ostrzeżenie! Do cięć pod kątem 0°-45° (z pochyloną głowicą maszyny (4) lub stołem obrotowym z ustawieniem kąta) przesuwную szynę ogranicznika (24) należy zamocować w pozycji zewnętrznej:

- Odkręcić uchwyt mocujący przesuwnej szyny ogranicznika (19) i przesunąć przesuwną szynę ogranicznika do zewnątrz.
- Przesuwna szyna ogranicznika (24) musi zostać zablokowana na tyle daleko od skrajnej wewnętrznej pozycji, aby odległość między szyną ogranicznika (24) i tarczą pilarską (5) wynosiła nie więcej niż 5mm.
- Przed przystąpieniem do piłowania należy upewnić się, że tarcza pilarska nie może dotknąć szyny ogranicznika.
- Z powrotem dokręcić uchwyt mocujący (19).

6.1 Cięcie poprzeczne 90° i stół obrotowy w pozycji 0° (rys. 1)

- Przeznaczony do obróbki kawałek drewna położyć na stole obrotowym (8) i przyłożyć do szyny ogranicznika (7 lub 24).
- Zamocować materiał ściskiem (22) na nieruchomym stole pilarskim (9), aby zapobiec przesuwaniu się materiału podczas przecinania.
- Aby włączyć pilarkę wcisnąć przycisk zwolnienia blokady (1) i włącznik/wyłącznik (3).
- Po włączeniu piły należy odczekać, aż tarcza

pilarska (5) osiągnie maksymalną liczbę obrotów.

- Trzymając za uchwyt (2) głowicy maszyny (4) równomiernie i wywierając lekki nacisk przesuwaj ją w dół przez obrabiany materiał.
- Po zakończeniu cięcia należy ustawić głowicę maszyny z powrotem w górnym położeniu spoczynkowym i zwolnić włącznik/wyłącznik (3).
- Ostrzeżenie! Sprężyna zwrotna powoduje, że urządzenie odbija automatycznie do góry. Z tego powodu po zakończeniu cięcia nie puszczaj uchwytu (2), lecz podnieść powoli głowicę maszyny wywierając przy tym lekki nacisk w przeciwną stronę.

6.2 Cięcie poprzeczne 90° i stół obrotowy w pozycji 0°-45° (rys.13)

Za pomocą piły ukośnej można wykonywać cięcia ukośne w lewo i prawo pod kątem od 0°-45° do szyny ogranicznika.

- Ustawić głowicę maszyny (4) w górnej pozycji.
- Lekko odkręcić uchwyt mocujący (10), aby odblokować stół obrotowy (8).
- Za pomocą uchwytu (2) ustawić stół obrotowy (8) pod wymaganym kątem.
- Aby zablokować stół obrotowy (8) należy z powrotem dokręcić uchwyt mocujący (10).
- Wykonać cięcie tak jak opisano w punkcie 6.1.

6.3 Cięcie ukośne 0°- 45° i stół obrotowy w pozycji 0° (rys. 14)

Za pomocą piły ukośnej można wykonywać cięcia ukośne w lewo pod kątem od 0°-45° do powierzchni roboczej.

- Ustawić głowicę maszyny (4) w górnej pozycji.
- Zablokować stół obrotowy (8) w położeniu 0°
- Zwolnić dźwignię mocującą (12) i za pomocą uchwytu (2) pochylić w lewo głowicę urządzenia (4) tak, aby wskazówka (11) wskazywała żądany kąt na skali (15).
- Docisnąć z powrotem dźwignię mocującą (12) i wykonać cięcie tak jak opisano w punkcie 6.1.

6.4 Cięcie ukośne 0°- 45° i stół obrotowy w pozycji 0°- 45° (rys. 15)

Za pomocą piły ukośnej można wykonywać cięcia ukośne w prawo i w lewo pod kątem od 0°- 45° do powierzchni roboczej i jednocześnie 0°- 45° do szyny ogranicznika (podwójne cięcie ukośne).

- Ustawić głowicę maszyny (4) w górnej pozycji.
- Lekko odkręcić uchwyt mocujący (10), aby odblokować stół obrotowy (8).
- Za pomocą uchwytu (2) ustawić stół obrotowy (8) pod wymaganym kątem (patrz punkt 6.2).
- Aby zablokować stół obrotowy należy z powrotem dokręcić uchwyt mocujący (10).
- Zwolnić dźwignię mocującą (12) i trzymając za uchwyt (2) pochylić w lewo głowicę maszyny (4) aż do osiągnięcia wymaganego kąta (patrz również punkt 6.3).
- Z powrotem docisnąć dźwignię mocującą (12).
- Wykonać cięcie tak jak opisano w punkcie 6.1.

6.5 Worek na wióry (rys. 2)

Piła wyposażona jest w worek na wióry (14).

Worek na wióry (14) można opróżnić przez zamek błyskawiczny w jego dolnej części.

6.6 Wymiana tarczy pilarskiej (rys. 4-7)

- Przed wymianą tarczy pilarskiej: Wyciągnąć wtyczkę z gniazdka!
- Aby zapobiec obrażeniom podczas wymiany tarczy pilarskiej nosić rękawice!
- Odchylić do góry głowicę urządzenia (4).
- Nacisnąć jedną ręką blokadę wrzeczona (13) i drugą ręką nasadzić klucz sześciokątny (20) na śrubę kołnierkową (31). Po maksymalnie jednym obrocie blokada wałka (13) piły zatrzaśnie się.
- Teraz, pracując z nieco większą siłą poluzować śrubę kołnierkową (31) zgodnie z kierunkiem ruchu wskazówek zegara.
- Całkowicie wykręcić śrubę kołnierkową (31) i zdjąć podkładkę (32) i zewnętrzny kołnierz (33).
- Zdjąć tarczę pilarską (5) z kołnierza wewnętrznego i wyjąć ściągając ją w dół. W tym celu przesunąć do góry osłonę tarczy pilarskiej (6), co zapewnia dobry dostęp do tarczy pilarskiej.
- Starannie oczyścić śrubę kołnierkową (31), podkładkę (32), kołnierz zewnętrzny (33) oraz kołnierz wewnętrzny.
- Założyć nową tarczę pilarską (5), wykonując czynności w odwrotnej kolejności oraz mocno

- dokręcić.
- Uwaga! Nachylenie zębów tarczy piły, tzn. kierunek obrotów tarczy pilarskiej (5) musi zgadzać się z kierunkiem strzałki na obudowie urządzenia.
- Przed rozpoczęciem dalszej pracy z pilarką należy sprawdzić sprawność urządzeń zabezpieczających.
- Ostrzeżenie! Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy osłona tarczy pilarskiej (6) się prawidłowo otwiera i zamyka. Dodatkowo należy sprawdzić, czy tarcza pilarska (5) swobodnie się obraca w osłonie tarczy pilarskiej (6).
- Ostrzeżenie! Po każdej wymianie tarczy sprawdzić, czy tarcza obraca się swobodnie we wkładce podstawy (23), zarówno w pozycji pionowej, jak również pod kątem 45°.
- Ostrzeżenie! Jeżeli wkładka podstawy (23) jest zużyta lub uszkodzona, należy ją natychmiast wymienić na nową. W tym celu odkręcić śruby z gniazdem krzyżowym we wkładce podstawy (23) i wyjąć wkładkę podstawy z nieruchomego stołu pilarskiego (9). Wykonując te same czynności w odwrotnej kolejności zamontować nową wkładkę podstawy (23).
- Ostrzeżenie! Wymianę i ustawienie prawidłowego położenia tarczy pilarskiej (5) wykonywać zawsze zgodnie z instrukcją.

7. Wymiana przewodu zasilającego

Niebezpieczeństwo!

W razie uszkodzenia przewodu zasilającego, przewód musi być wymieniony przez autoryzowany serwis lub osobę posiadającą podobne kwalifikacje, aby uniknąć niebezpieczeństwa.

8. Czyszczenie, konserwacja i zamawianie części zamiennych

Niebezpieczeństwo!

Przed rozpoczęciem jakichkolwiek prac związanych z czyszczeniem wyciągnąć wtyczkę z gniazdka.

8.1 Czyszczenie

- Urządzenia zabezpieczające, szczeliny powietrza i obudowa silnika powinny być w miarę możliwości zawsze wolne od pyłu i zanieczyszczeń. Urządzenie wycierać czystą ściereczką lub przedmuchać sprężonym powietrzem o niskim ciśnieniu.
- Zaleca się czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdorazowym użyciu.
- Urządzenie czyścić regularnie wilgotną ściereczką z niewielką ilością szarego mydła. Nie używać żadnych środków czyszczących ani rozpuszczalników; mogą one uszkodzić części urządzenia wykonane z tworzywa sztucznego. Należy uważać, aby do wnętrza urządzenia nie dostała się woda. Wniknięcie wody do urządzenia podwyższa ryzyko porażenia prądem.

8.2 Szczotki węglowe

W razie nadmiernego iskrzenia proszę sprawdzić stan szczotek węglowych przez elektryka.

Niebezpieczeństwo! Wymiany szczotek węglowych dokonywać może jedynie elektryk.

8.3 Konserwacja

- We wnętrzu urządzenia nie ma części wymagających konserwacji.
- Systematycznie smarować wszystkie ruchome części urządzenia.

8.4 Zamawianie części zamiennych i osprzętu:

Zamawiając części zamienne należy podać następujące informacje:

- Typ urządzenia
- Numer artykułu urządzenia
- Numer identyfikacyjny urządzenia
- Numer wymaganej części zamiennej

Aktualne ceny i informacje można znaleźć na stronie internetowej: www.isc-gmbh.info



Wskazówka! Dla osiągnięcia doskonałych rezultatów polecamy stosować doskonałej jakości wyposażenie produkowane przez firmę **kwb ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu**

8.5 Transport

Urządzenie można transportować wyłącznie podnosząc i chwytając za nieruchomy stół pilarski (9). Nigdy nie używać urządzeń zabezpieczających takich jak osłona tarczy pilarskiej i szyny ogranicznika jako uchwytów podczas przenoszenia lub transportu urządzenia.

9. Utylizacja i recykling

Sprzęt umieszczony jest w opakowaniu zapobiegającym uszkodzeniom w czasie transportu. Opakowanie jest surowcem i nadaje się do powtórnego użytku lub do recyklingu. Urządzenie oraz jego osprzęt składają się z różnych rodzajów materiałów, jak np. metal i tworzywa sztuczne. Nie wyrzucać uszkodzonych urządzeń do śmietnika! W celu odpowiedniej utylizacji należy oddać urządzenie do specjalistycznego punktu zbiórki odpadów. Informacji o specjalistycznych punktach zbiórki odpadów udziela administracja komunalna.

10. Przechowywanie

Urządzenie i wyposażenie dodatkowe przechowywać w miejscu ciemnym, suchym i wolnym od przemarzania, zabezpieczyć przed dziećmi. Optymalna temperatura przechowywania 5 do 30°C. Przechowywać urządzenie w oryginalnym opakowaniu.



Tylko dla krajów Unii Europejskiej

Nie wyrzucać elektronarzędzi do śmieci!

Według europejskiej dyrektywy 2012/19/EG o starych urządzeniach elektrycznych i elektronicznych oraz włączenia ich do prawa krajowego, zużyte elektronarzędzia należy zbierać oddzielnie i oddawać do punktu zbiórki surowców wtórnych.

Alternatywa recyklingu wobec obowiązku zwrotu urządzenia:

Właściciel elektronarzędzi w przypadku przekazania własności, jest zobowiązany, zamiast odesłania, do współudziału we właściwym przetworzeniu. Stare urządzenie może być dostarczone do punktu zbiorczego, który przeprowadza eliminację w myśl krajowego obiegu gospodarczego i ustawy o odpadach. Nie dotyczy to osprzętu i środków pomocniczych załączonych do starego urządzenia, które nie mają części elektrycznych.

Przedruk lub innego rodzaju powielanie dokumentacji wyrobów oraz dokumentów towarzyszących, nawet we fragmentach dopuszczalne jest tylko za wyraźną zgodą firmy iSC GmbH.

Zmiany techniczne zastrzeżone

- Produkt odpowiada wymogom normy EN 61000-3-11 i jest odbiornikiem objętym specjalnymi warunkami przyłączenia. Oznacza to, iż niedopuszczalne jest podłączanie go do sieci w dowolnie wybranych miejscach.
- Przy niekorzystnych warunkach zasilania urządzenie może spowodować przejściowe wahania napięcia.
- Urządzenie może być podłączane do sieci jedynie w punktach:
 - a) nie przekraczających maksymalnej, dopuszczalnej impedancji „Z” lub
 - b) w których wytrzymałość sieci na obciążenie prądem stałym wynosi przynajmniej 100 A na fazę
- Użytkownik musi się upewnić w odpowiednim zakładzie energetycznym, iż miejsce, w którym chce on podłączyć urządzenie odpowiada jednemu z wyżej wymienionych wymogów a) lub b).

Informacje serwisowe

Posiadamy partnerów serwisowych we wszystkich krajach wymienionych w tym certyfikacie gwarancji. Odpowiednie dane kontaktowe znajdują Państwo w tym certyfikacie gwarancji. Nasi partnerzy są do Państwa dyspozycji we wszystkich kwestiach serwisowych takich jak naprawa, zamawianie części zamiennych i zużywalnych oraz materiałów eksploatacyjnych.

Należy wziąć pod uwagę, że następujące części tego produktu podlegają normalnemu podczas eksploatacji lub naturalnemu zużyciu bądź że następujące części konieczne są jako materiały eksploatacyjne.

Kategoria	Przykład
Części zużywające się*	Szczotki węglowe
Materiał eksploatacyjny/części eksploatacyjne*	Tarcza pilarska
Brakujące części	

* nie zawsze wchodzi w zakres dostawy!

W przypadku stwierdzenia wad lub błędów prosimy o odpowiednie zgłoszenie na stronie internetowej www.isc-gmbh.info. Prosimy zamieścić dokładny opis błędu oraz odpowiedzieć na poniższe pytania:

- Czy urządzenie na początku działało czy też było uszkodzone od samego początku?
- Czy przed wystąpieniem usterki zwrócili Państwo uwagę na coś szczególnego (oznaki przed usterką)?
- Pod jakim względem urządzenie działa Państwa zdaniem nieprawidłowo (główny objaw)? Prosimy o podanie opisu.

Certyfikat gwarancji

Szanowny kliencie, szanowna klientko!

Nasze produkty podlegają surowej kontroli jakości. Jeżeli mimo to stwierdzą Państwo usterki w funkcjonowaniu urządzenia, przepraszamy za spowodowane niedogodności i prosimy o zwrócenie się do naszego biura serwisowego pod wskazanym na karcie gwarancyjnej adresem. Jesteśmy również do Państwa dyspozycji pod wskazanym numerem telefonu biura serwisowego. Dla spełnienia roszczeń gwarancyjnych obowiązują następujące postanowienia:

1. Warunki gwarancji odnoszą się jedynie do konsumentów, tzn. osób fizycznych, które nie używają tego produktu do działalności przemysłowej, rzemieślniczej lub innej działalności gospodarczej. Poniższe warunki gwarancji obejmują świadczenia w ramach dodatkowej gwarancji, które producent urządzenia oferuje nabywcom nowych urządzeń dodatkowo do przysługującej zgodnie z przepisami prawa rękojmi. Poprzez udzielenie tej gwarancji przyznane Państwu ustawowo uprawnienia z tytułu rękojmi nie ulegają zmianie. Nasze świadczenia gwarancyjne udzielane są Państwu bezpłatnie.
2. Świadczenie gwarancyjne obejmuje wyłącznie wady nowego urządzenia tego producenta wynikające z błędów w produkcji urządzenia lub w materiale i ogranicza się do usunięcia powyższych wad bądź wymiany urządzenia, według decyzji producenta. Prosimy pamiętać o tym, że zgodnie z przeznaczeniem nasze produkty nie zostały skonstruowane do prac w ramach działalności o charakterze gospodarczym, rzemieślniczym bądź profesjonalnym. Tym samym, w przypadku użytku urządzenia podczas okresu gwarancyjnego w zakładach rzemieślniczych, przemysłowych i innej działalności gospodarczej lub eksploatacji pod podobnym obciążeniem postanowienia umowy gwarancyjnej tracą moc.
3. Gwarancji nie podlegają:
 - szkody wynikające z niestosowania się do instrukcji montażu lub nieprawidłowej instalacji, nieprzestrzegania instrukcji obsługi (np. podłączenie do nieprawidłowego napięcia sieciowego lub nieprawidłowego rodzaju prądu), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, oddziaływania anormalnych warunków otoczenia (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia), jak i szkody powstałe na skutek niedostatecznej konserwacji i pielęgnacji urządzenia.
 - szkody wynikające z niedozwolonego lub nieprawidłowego stosowania urządzenia (np. przeciążenia urządzenia lub stosowanie innych niż zalecane narzędzi i akcesoriów), nieprzestrzegania zaleceń odnośnie konserwacji i bezpieczeństwa, szkody powstałe na skutek ciał obcych w urządzeniu (np. piasek, kamienie, pył lub kurz oraz szkody podczas transportu), stosowania siły przy obsłudze urządzenia lub oddziaływania zewnętrznego (np. uszkodzenia na skutek upadku urządzenia).
 - uszkodzenia urządzenia lub jego części, które powstały na skutek normalnego prawidłowego lub innego naturalnego zużycia.
4. Okres gwarancji wynosi 24 miesiące licząc od dnia kupna urządzenia. Roszczenia gwarancyjne winny być zgłaszane przed upływem dwóch tygodni od momentu stwierdzenia usterki. Po upływie okresu objętego gwarancją wyklucza się możliwość spełnienia roszczeń gwarancyjnych. Naprawa bądź wymiana urządzenia nie powodują przedłużenia okresu gwarancyjnego ani rozpoczęcia biegu nowego okresu gwarancyjnego na zamienione urządzenie ani na zastosowane części zamienne. Obowiązuje to również w przypadku interwencji serwisowej na miejscu.
5. W celu przedstawienia roszczeń gwarancyjnych należy zgłosić uszkodzone urządzenie na następującej stronie: www.isc-gmbh.info. Proszę mieć przygotowany rachunek lub inny dokument zakupu nowego urządzenia. Urządzenia, które przysłane zostały bez dowodu zakupu lub tabliczki znamionowej, nie są objęte świadczeniami gwarancyjnymi, ponieważ nie ma możliwości ich przyporządkowania. Jeżeli wada objęta jest świadczeniem gwarancyjnym, otrzymają Państwo niezwłocznie naprawione lub nowe urządzenie.

Naturalnie istnieje możliwość usunięcia usterek i wad nieobjętych gwarancją bądź po jej upływie za zwrotem kosztów. W tym celu prosimy przesłać urządzenia na adres naszego biura serwisowego.

W przypadku części zużywających się, materiałów eksploatacyjnych oraz brakujących części zwracamy uwagę na ograniczenia tej gwarancji zgodnie z informacjami serwisowymi zamieszczonymi w tej instrukcji obsługi.

Cuprins

1. Indicații de siguranță
2. Descrierea aparatului și cuprinsul livrării
3. Utilizarea conform scopului
4. Date tehnice
5. Înainte de punerea în funcțiune
6. Operare
7. Schimbarea cablului de racord la rețea
8. Curățirea, întreținerea și comanda pieselor de schimb
9. Eliminarea și reciclarea
10. Lagăr



Pericol! – Citiți manualul de utilizare pentru a reduce riscul producerii unui accident



Atenție! Purtați protecție antifonică. Expunerea la zgomot poate provoca pierderea auzului.



Atenție! Purtați mască de protecție împotriva prafului. La prelucrarea lemnului și a altor materiale se poate produce praf dăunător sănătății. Este interzisă prelucrarea materialelor cu conținut de azbest!



Atenție! Purtați ochelari de protecție. Scânteile produse în timpul lucrului, schijele sau așchiile ieșite din aparat și praful rezultat pot provoca pierderea vederii.



Atenție! Pericol de accidentare! Nu prindeți cu mâna pânza ferăstrăului aflată în mișcare.



Avertisment! Pentru tăieturi oblice (cu capul ferăstrăului înclinat sau masă rotativă cu reglarea unghiului) șina opritoare mobilă trebuie fixată într-o poziție exterioară.
Pentru tăieturi de retezare la 90° șina opritoare mobilă trebuie fixată în poziția interioară.

Pericol!

La utilizarea aparatelor trebuie respectate câteva măsuri de siguranță, pentru a evita accidentele și daunele. De aceea, citiți cu grijă instrucțiunile de utilizare/indicațiile de siguranță. Păstrați aceste materiale în bune condiții, pentru ca aceste informații să fie disponibile în orice moment. Dacă predați aparatul altor persoane, înmânați-le și aceste instrucțiuni de utilizare /indicații de siguranță. Nu ne asumăm nici o răspundere pentru accidente sau daune care rezultă din nerespectarea acestor instrucțiuni de utilizare și a indicațiilor de siguranță.

1. Indicații de siguranță

Indicațiile de siguranță corespunzătoare le găsiți în broșura anexată!

Pericol!**Citiți indicațiile de siguranță și îndrumările.**

Nerespectarea indicațiilor de siguranță și a îndrumărilor poate avea ca urmare electrocutare, incendii și/sau răni grave. **Păstrați pentru viitor toate indicațiile de siguranță și îndrumările.**

Vă rugăm să aveți în vedere la citirea indicațiilor de siguranță, că aparatul dumneavoastră nu dispune de următoarele funcțiuni: sistem de frânare a motorului, mâner de transport și laser.

2. Descrierea aparatului și cuprinsul livrării**2.1 Descrierea aparatului (Fig. 1-15)**

1. Buton de deblocare
2. Mâner
3. Întrerupător pornire/oprire
4. Capul mașinii
5. Pânză de ferăstrău
6. Protecție mobilă a pânzei de ferăstrău
7. Șină opritoare fixă
8. Masă rotativă
9. Masă de ferăstrău fixă
10. Mâner de fixare pentru masa rotativă
11. Indicator
12. Manetă de tensionare
13. Blocajul arborelui ferăstrăului
14. Sac colector pentru așchii
15. Scală
16. Bolț de siguranță
17. Scală (masă rotativă)

18. Indicator (masă rotativă)
19. Mâner de fixare pentru șina opritoare mobilă
20. Cheie hexagonală 6 mm
21. Suport pentru piesa de prelucrat
22. Dispozitiv de prindere
23. Masă inserție material
24. Șină opritoare mobilă
25. Mâner de fixare pentru suportul piesei de prelucrat
26. Șurub de ajustare pentru opritor unghiular 90°
27. Șurub de ajustare pentru opritor unghiular 45°
28. Contrapiuliță
29. Șurub de ajustare pentru șina opritoare
30. Orificiu de ieșire
31. Șurub cu flanșă
32. Șaibă intermediară
33. Flanșă exterioră

2.2 Cuprinsul livrării

Vă rugăm să verificați integralitatea articolului în baza cuprinsului livrării descris. În cazul în care lipsesc piese, vă rugăm să vă adresați în interval de maxim 5 zile lucrătoare de la cumpărarea articolului la centrul nostru de service sau la magazinul la care ați achiziționat aparatul, prezentați în acest caz un bon de cumpărare valabil. Vă rugăm să țineți cont de tabelul de garanție cuprins în informațiile de service din capătul instrucțiunilor de utilizare.

- Deschideți ambalajul și scoateți aparatul cu grijă.
- Îndepărtați ambalajul, precum și siguranțele de ambalare și de transport (dacă există).
- Verificați dacă livrarea este completă.
- Controlați aparatul și accesoriile dacă nu prezintă pagube de transport.
- Păstrați ambalajul după posibilitate, până la expirarea duratei de garanție.

Pericol!

Aparatul și ambalajul nu sunt jucării pentru copii! Copiii le este interzis să se joace cu pungi din material plastic, folii și piese mici! Există pericolul de înghițire și sufocare!

- Ferăstrău de retezat și îmbinat la colț
- Pânză de ferăstrău cu inserție din metal dur
- Cheie hexagonală 6 mm
- Sac colector pentru așchii
- Suport pentru piesa de prelucrat (2x)
- Dispozitiv de prindere
- Instrucțiuni de utilizare originale
- Indicații de siguranță

3. Utilizarea conform scopului

Ferăstrăul de rezezat și îmbinat la colț servește la tăierea lemnului și materialelor similare lemnului în funcție de mărimea mașinii. Ferăstrăul nu este adecvat pentru tăierea lemnului de foc.

Aparatul poate fi utilizat numai în conformitate cu scopul pentru care a fost creat. Orice utilizare care depășește acest domeniu este considerată neconformă. Pentru eventualele daune sau accidente de orice tip rezultate ca urmare a utilizării neconforme a aparatului răspunde utilizatorul/operatorul și nu producătorul.

Vă rugăm să țineți de asemenea cont de faptul că aparatele noastre nu sunt construite pentru utilizare în scopuri meșteșugărești sau industriale. Nu ne asumăm nicio răspundere pentru eventualele probleme survenite ca urmare a utilizării aparatului în întreprinderi lucrativ, meșteșugărești sau industriale precum și în alte activități similare.

Pentru această mașină se vor folosi numai pânze de ferăstrău potrivite. Este interzisă folosirea altor discuri de orice alt tip.

Parte componentă a utilizării conform scopului o reprezintă și respectarea indicațiilor de siguranță, precum și a instrucțiunilor de montaj și a indicațiilor de funcționare din instrucțiunile de utilizare.

Persoanele care operează și întrețin mașina trebuie să cunoască bine mașina și să fie informate despre pericolele posibile. În afară de aceasta trebuie respectate exact normele de protecție a muncii în vigoare. Trebuie respectate de asemenea celelalte reguli generale din domeniul medicinei muncii și al siguranței tehnice.

Modificările aduse mașinii exclud complet orice răspundere a producătorului și orice pretenție de despăgubire rezultată de aici. În ciuda utilizării conforme, anumiți factori reziduali de risc nu pot fi excluși în totalitate.

Condiționat de construcția și montarea mașinii pot interveni următoarele situații:

- Contactul cu pânza de ferăstrău în zona neacoperită
- Intervenția la pânza de ferăstrău aflată în mișcare (risc de rănire prin tăiere)
- Reculul pieselor și părților pieselor de prelucrat
- Ruperea pânzei de ferăstrău
- Catapultarea în afară a părților din metal dur

defectuoase ale pânzei de ferăstrău

- Vătămarea auzului în cazul neutilizării unei protecții corespunzătoare
- Emisii nocive datorită prafurilor de lemn la utilizarea în încăperi închise

4. Date tehnice

Motor cu curent alternativ220-240 V~ 50Hz
 Putere S1 1400 Watt / S6 25% 1600 Watt
 Turația la mers în gol n_0 5000 min⁻¹
 Pânză de ferăstrău din metal dur Ø 216 x Ø 30 x 2,4 mm
 Lățimea maximă a dinților 2,8 mm
 Numărul dinților 48
 Greutate 7,1 kg
 Intervalul de rabatare -47° / 0° / +47°
 Tăietura de îmbinare la colț.. 0° - 45° spre stânga
 Lățimea ferăstrăului la 90° max. 120 x 60 mm
 Lățimea ferăstrăului la 45° max. 80 x 60 mm
 Lățimea ferăstrăului la 2 x 45° (tăietură oblică dublă) max. 80 x 45 mm
 Clasa de protecție: II/III

Dimensiunea minimă a piesei de prelucrat: tăiați numai piese de prelucrat destul de mari pentru a fi prinse în dispozitivul de prindere - lungimea minimă 160 mm.

Modul de funcționare S6 25%: funcționarea în flux cu încărcare intermitentă (durata fluxului 10 min). Pentru a nu încălzi excesiv motorul, acesta poate funcționa în 25% din durata ciclului cu puterea nominală indicată și apoi trebuie să funcționeze restul de 75% din durata ciclului fără sarcină.

Pericol!

Zgomotul

Valorile de zgomot au fost evaluate conform EN 62841.

Nivelul presiunii sonore L_{pA} 95,5 dB (A)
 Nesiguranță K_{pA} 3 dB
 Nivelul capacității sonore L_{WA} 108,5 dB (A)
 Nesiguranță K_{WA} 3 dB

Purtați protecție antifonică.

Expunerea la zgomot poate cauza deteriorarea sau pierderea auzului.

Valorile emisiei sonore menționate au fost măsurate conform unui proces de verificare normat și pot fi utilizate pentru comparația cu alte aparate electrice ale altor producători.

Valorile emisiei sonore menționate pot fi utilizate și la o estimare provizorie a solicitării aparatului.

Avertisment:

Emisiile sonore pot devia de la valorile menționate în timpul utilizării efective a aparatului electric, în funcție de modul de utilizare al aparatului electric și în special de tipul piesei de prelucrat.

Limitați zgomotul și vibrațiile la un nivel minim.

- Utilizați numai aparate în stare ireproșabilă.
- Întrețineți și curățați aparatul cu regularitate.
- Adaptați modul dvs. de lucru aparatului.
- Nu suprasolicitați aparatul.
- Dacă este necesar, lăsați aparatul să fie verificat.
- Decuplați aparatul, atunci când acesta nu este utilizat.

Atenție!

Riscuri reziduale

Riscurile reziduale nu pot fi eliminate complet, chiar dacă manipulați această sculă electrică în mod regulamentar. Următoarele pericole pot apărea, dependente de tipul constructiv și execuția acestei scule electrice:

1. Afecțiuni pulmonare, în cazul în care nu se poartă mască de protecție împotriva prafului adecvată.
2. Afecțiuni auditive, în cazul în care nu se poartă protecție antifonică corespunzătoare.
3. Afecțiuni ale sănătății rezultate din vibrația mână-braț, în cazul utilizării timp mai îndelungat a aparatului sau a utilizării și întreținerii sale necorespunzătoare.

5. Înainte de punerea în funcțiune

Înainte de racordarea la rețeaua electrică asigurați-vă că datele de pe plăcuța de identificare a mașinii corespund cu cele ale rețelei.

Avertisment!

Scoateți întotdeauna ștecherul din priză înainte a executa reglaje la mașină.

5.1 Aspecte generale

- Mașina trebuie să fie amplasată stabil, asta înseamnă că trebuie înșurubată fix pe un banc de lucru, un suport universal sau similar.
- Înainte de punerea în funcțiune, toate capacele și dispozitivele de siguranță trebuie montate corect.
- Pânza de ferăstrău trebuie să se poată roti liber.
- La lemnul deja prelucrat fiți atenți la corpurile străine cum ar fi de exemplu cuiele, șuruburile etc.
- Înainte de acționarea întrerupătorului pornire/oprire asigurați-vă că pânza ferăstrăului este montată corect și că părțile mobile se mișcă ușor.

5.2 Montarea ferăstrăului (Fig. 2, 3, 6)

Suporturile pentru piesa de prelucrat (21) trebuie să fie montate și fixate cu mânerul de fixare (25). Sacul colector pentru așchii (14) se montează cu ajutorul colierului pe deschiderea orificiului de ieșire (30) a ferăstrăului de retezat. Odată ce colierul este fixat la locul inițial, sacul colector pentru așchii este montat sigur.

5.3 Reglarea ferăstrăului (Fig. 1/2)

- Pentru reglarea mesei rotative (8) se desface puțin mânerul de fixare (10), cca. 2 rotații, până masa rotativă se deblochează.
- Masa rotativă posedă orificii de blocare la 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°. Atunci când masa rotativă a intrat în lăcaș, această poziție trebuie fixată suplimentar prin rotirea mânerului de fixare (10).
- Dacă sunt necesare alte poziții ale unghiului, masa rotativă (8) se va fixa întotdeauna numai prin intermediul mânerului de fixare (10).
- Prin apăsarea ușoară a capului mașinii (4) în jos și scoaterea concomitentă a bolțului de siguranță (16), ferăstrăul este deblocat din poziția de lucru de jos.
- Capul mașinii (4) se rabatează în sus.
- Capul mașinii (4) poate fi înclinat spre stânga la max. 45° prin desfacerea manetei de tensi-

- onare (12).
- Se verifică corespondența tensiunii de rețea cu cea indicată pe plăcuța mașinii și se introduce aparatul în priză.

5.4 Reglajul fin al șinei opritoare (Fig. 8-10)

- Capul mașinii (4) se coboară în jos și se fixează cu bolțul de siguranță (16).
- Masa rotativă (8) se fixează pe poziția 0°.
- Așezați colțarul opritor de 90° (a) între pânda de ferăstrău (5) și șina opritoare (7).
- Slăbiți cele patru șuruburi de ajustare (29), reglați șina opritoare (7) la 90° față de pânda de ferăstrău (5) și strângeți din nou șuruburile de ajustare (29).
- Colțarul opritor (a) nu este cuprins în livrare

5.5 Ajustarea fină a opritorului unghiular pentru tăietura de rețezare la 90° (Fig. 9, 11)

- Slăbiți maneta de tensionare (12).
- Așezați colțarul opritor de 90° (a) între pânda de ferăstrău (5) și masa rotativă (8).
- Desfaceți puțin contrapiulița (28) și reglați șurubul de ajustare (26) până când unghiul dintre pânda de ferăstrău (5) și masa rotativă (8) este de 90°.
- Pentru a fixa acest reglaj, strângeți din nou contrapiulița (28).
- Verificați apoi poziția indicatorului (11) (Fig. 12). Dacă este necesar, indicatorul se desface cu o șurubelniță în cruce, se aduce pe poziția de 0° a scalei unghiulare (15), apoi se strânge indicatorul din nou.
- Colțarul opritor (a) și șurubelnița în cruce nu sunt cuprinse în livrare.

5.6 Ajustarea fină a opritorului pentru tăietura de îmbinare la colț la 45° (Fig. 10, 12)

- Capul mașinii (4) se coboară în jos și se fixează cu bolțul de siguranță (16).
- Masa rotativă (8) se fixează pe poziția 0°.
- Desfaceți maneta de tensionare (12) și înclinați capul mașinii (4) spre stânga cu ajutorul mânerului (2) până la 45°.
- Așezați colțarul opritor de 45° (b) între pânda de ferăstrău (5) și masa rotativă (8).
- Desfaceți puțin contrapiulița (28) și reglați șurubul de ajustare (27) până când unghiul dintre pânda de ferăstrău (5) și masa rotativă (8) este de 45°.
- Strângeți din nou contrapiulița pentru a fixa acest reglaj.
- Colțarul opritor (b) nu este cuprins în livrare.

6. Operare

Avertisment! Șina opritoare mobilă (24) trebuie fixată în poziția interioară pentru executarea tăieturilor de rețezare la 90°:

- Desfaceți mânerul de fixare pentru șina opritoare mobilă (19) și împingeți șina în interior.
- Șina opritoare mobilă (24) trebuie blocată înainte de poziția interioară, astfel încât distanța dintre șina opritoare (24) și pânda de ferăstrău (5) să fie de maxim 5 mm.
- Înainte de executarea primei tăieturi, verificați dacă este exclusă posibilitatea unei coliziuni între șina opritoare și pânda de ferăstrău.
- Strângeți din nou mânerul de fixare (19).

Avertisment! Șina opritoare mobilă (24) trebuie fixată într-o poziție exterioară pentru executarea tăieturilor de oblice între 0°-45° (cu capul ferăstrăului (4) înclinat sau masa rotativă cu reglarea unghiului):

- Desfaceți mânerul de fixare pentru șina opritoare mobilă (19) și împingeți șina în exterior.
- Șina opritoare mobilă (24) trebuie blocată înainte de poziția interioară, astfel încât distanța dintre șina opritoare (24) și pânda de ferăstrău (5) să fie de maxim 5 mm.
- Înainte de executarea primei tăieturi, verificați dacă este exclusă posibilitatea unei coliziuni între șina opritoare și pânda de ferăstrău.
- Strângeți din nou mânerul de fixare (19).

6.1 Tăietura de rețezare la 90° și masa rotativă la 0° (Fig. 1)

- Așezați lemnul de tăiat pe masa rotativă (8) lângă șina opritoare (7 resp. 24).
- Materialul se fixează cu dispozitivul de prindere (22) pe masa fixă a ferăstrăului (9) pentru a evita alunecarea în timpul procesului de tăiere.
- Ferăstrăul se pornește prin apăsarea butonului de deblocare (1) și a întrerupătorului pornire/oprire.
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânda de ferăstrău (5) a atins turajul maximă.
- Deplasați capul mașinii (4) cu mânerul (2) constant și cu o presiune ușoară în jos prin piesa de prelucrat.
- După terminarea procesului de tăiere, capul mașinii se aduce din nou pe poziția de repaus de sus și se eliberează întrerupătorul pornire/oprire (3).
- Avertisment!** Datorită arcului de returnare,

mașina se ridică automat în sus, deci mânerul (2) nu se va lăsa din mână după efectuarea tăieturii. Capul mașinii se va aduce încet cu o contraforță ușoară în sus.

6.2 Tăietura de retezare la 90° și masa rotativă la 0°- 45° (Fig. 13)

Cu ajutorul ferăstrăului de retezat pot fi executate tăieturi oblice de 0°-45° la stânga și la dreapta față de șina opritoare.

- Capul mașinii (4) se aduce în poziția de sus.
- Masa rotativă (8) se desface prin deșurubarea ușoară a mânerului de fixare (10).
- Cu ajutorul mânerului (2) reglați masa rotativă (8) la unghiul dorit.
- Se strânge din nou mânerul de fixare (10) pentru a fixa masa rotativă (8).
- Executați tăietura așa cum s-a descris la punctul 6.1.

6.3 Tăietura de îmbinare la colț la 0°- 45° și masa rotativă la 0° (Fig. 14)

Cu ajutorul ferăstrăului de retezat pot fi executate tăieturi de îmbinare la colț de 0°- 45° la stânga față de suprafața de lucru.

- Capul mașinii (4) se aduce în poziția de sus.
- Masa rotativă (8) se fixează pe poziția 0°.
- Desfaceți mânerul de fixare (12) și înclinați capul mașinii (4) spre stânga cu ajutorul mânerului (2) până când indicatorul (11) a ajuns la unghiul dorit pe scală (15).
- Strângeți din nou mânerul de fixare (12) și executați tăietura așa cum s-a descris la punctul 6.1.

6.4 Tăietura de îmbinare la colț 0°- 45° și masa rotativă 0°- 45° (Fig. 15)

Cu ajutorul ferăstrăului de retezat pot fi executate tăieturi de îmbinare la colț la stânga de 0°- 45° față de suprafața de lucru și în același timp de 0°- 45° față de șina opritoare (tăietură înclinată sau de îmbinare la colț dublă).

- Capul mașinii (4) se aduce în poziția de sus.
- Masa rotativă (8) se desface prin deșurubarea ușoară a mânerului de fixare (10).
- Cu ajutorul mânerului (2) masa rotativă (8) se reglează la unghiul dorit (vezi aici și punctul 6.2).
- Mânerul de fixare (10) se strânge din nou pentru a fixa masa rotativă.
- Desfaceți maneta de tensionare (12) și înclinați capul mașinii (4) spre stânga cu ajutorul mânerului (2) până când a ajuns la

unghiul dorit (vezi aici și punctul 6.3).

- Strângeți din nou maneta de tensionare (12).
- Executați tăietura așa cum s-a descris la punctul 6.1.

6.5 Sacul colector pentru așchii (Fig. 2)

Ferăstrăul este echipat cu un sac de colectare a așchiilor (14).

Sacul colector pentru așchii (14) poate fi golit prin intermediul unui fermoar în partea de jos.

6.6 Schimbarea pânzei de ferăstrău (Fig. 4-7)

- Înainte de schimbarea pânzei de ferăstrău: scoateți ștecherul din priză!
- Purtați întotdeauna mănuși la schimbarea pânzei de ferăstrău pentru a evita accidentările!
- Rabatați capul mașinii (4) în sus.
- Cu o mână apăsați blocajul arborelui ferăstrăului (13) iar cu cealaltă așezați cheia hexagonală (20) pe șurubul cu flanșă (31). După cel mult o rotație blocajul arborelui ferăstrăului (13) intră în lăcaș.
- Acum desfaceți cu ceva mai multă forță șurubul cu flanșă (31) prin rotire în sens orar.
- Scoateți șurubul cu flanșă (31) de tot afară și îndepărtați șaiba intermediară (32) precum și flanșa exterioară (33).
- Pânza de ferăstrău (5) se scoate de pe flanșa interioară și se trage în jos. Pentru aceasta deplasați protecția pentru pânza ferăstrăului (6) în sus, astfel încât pânza ferăstrăului să fie accesibilă.
- Se curăță cu grijă șurubul cu flanșă (31), șaiba intermediară (32), flanșa exterioară (33) și flanșa interioară.
- Noua pânză de ferăstrău (5) se va monta în ordine inversă și se va strânge.
- Atenție! Înclinația de tăiere a dinților, deci direcția de rotație a pânzei de ferăstrău (5) trebuie să corespundă cu direcția săgeții de pe carcasă.
- Înainte de a lucra mai departe cu ferăstrăul, se va controla fidelitatea de funcționare a dispozitivelor de protecție.
- Avertisment! După înlocuirea pânzei de ferăstrău verificați dacă protecția pânzei de ferăstrău (6) se deschide și se închide corespunzător. Verificați suplimentar, dacă pânza de ferăstrău (5) se deplasează liber în protecția pânzei de ferăstrău (6).
- Avertisment! După fiecare schimbare a pânzei de ferăstrău se va controla dacă pânza de ferăstrău în poziție verticală precum și înclinată la 45° se rotește nestingherit în șlițul

- mesei inserție material (23).
- Avertisment! O inserție (23) uzată sau deteriorată trebuie înlocuită imediat. Pentru aceasta desfaceți șuruburile cu creștătură în cruce din inserție (23) și scoateți inserția din masa fixă a ferăstrăului (9). Montați noua masă de inserție material (23) în ordine inversă.
- Avertisment! Schimbarea și alinierea pânzei de ferăstrău (5) trebuie executate în mod corect.

7. Schimbarea cablului de racord la rețea

Pericol!

În cazul deteriorării cablului de racord la rețea a acestui aparat, pentru a evita pericolele acesta trebuie înlocuit de către producător sau un scervice clienți sau de o persoană cu calificare similară.

8. Curățirea, întreținerea și comanda pieselor de schimb

Pericol!

Înainte de toate lucrările de curățire scoateți ștecherul din priză.

8.1 Curățarea

- Păstrați cât mai curat posibil dispozitivele de protecție, șlițurile de aerisire și carcasa motorului. Ștergeți aparatul cu o cârpă curată sau curățați-l cu aer comprimat la o presiune mică.
- Recomandăm curățarea aparatului imediat după fiecare utilizare.
- Curățați aparatul cu regularitate cu o cârpă umedă și puțin săpun. Nu folosiți detergenți sau solvenți pentru curățare; acestea ar putea ataca părțile din material plastic ale aparatului. Fiți atenți să nu între apă în interiorul aparatului. Pătrunderea apei în aparatul electric mărește riscul de electrocutare.

8.2 Periile de cărbune

În cazul formării excesive a scânteilor periile de cărbune se vor verifica de către un electrician specializat.

Pericol! Periile de cărbune au voie să fie schimbate numai de către un electrician specializat.

8.3 Întreținere

- În interiorul aparatului nu se găsesc piese care necesită întreținere curentă.
- Toate părțile mobile trebuie lubrifiate la intervale periodice.

8.4 Comanda pieselor de schimb și accesoriilor:

La comanda pieselor de schimb trebuie să menționați următoarele date:

- Tipul aparatului
- Numărul de articol al aparatului
- Numărul de identificare al aparatului
- Numărul de piesă de schimb al piesei de schimb necesare

Informații și prețuri actuale găsiți la adresa www.isc-gmbh.info



Tip! Pentru un rezultat bun de lucru recomandăm accesorii de înaltă calitate de la **kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

8.5 Transportul

Transportați mașina numai prin ridicarea mesei fixe a ferăstrăului (9). Nu utilizați niciodată dispozitivele de protecție, cum ar fi protecția pentru pânza ferăstrăului și șinele opritoare la manipulare sau transport.

9. Eliminarea și reciclarea

Aparatul se află într-un ambalaj pentru a împiedica pagubele de transport. Acest ambalaj este o materie primă și este astfel revalorizabil sau poate fi readus în circuitul de revalorificare a materiilor prime. Aparatul și piesele sale auxiliare sunt construite din diferite materiale, cum ar fi de exemplu metal sau material plastic. Aparatele electrice nu se vor arunca la gunoierul menajer. Pentru salubritatea corespunzătoare, aparatul se va preda la un centru de colectare. Dacă nu aveți cunoștință unde se află un centru de colectare, informați-vă în acest sens la administrația comunală.

10. Lagăr

Depozitați aparatul și accesoriile acestuia la loc întunecos, uscat și ferit de îngheț, precum și inaccesibil copiilor. Temperatura de depozitare optimă este între 5 și 30 °C. Păstrați aparatul electric în ambalajul original.



Numai pentru țări ale UE

Nu aruncați aparatele electrice la gunoiul menajer!

Conform directivei europene 2012/19/CE cu privire la aparatele electrice și electronice vechi și punerea în aplicare în legislația națională, aparatele electrice uzate trebuie colectate separat și supuse unui ciclu de reciclare ecologic.

Alternativă de reciclare la apelul de trimitere înapoi:

Alternativ returnării, proprietarul aparatului electric este obligat să participe la o valorificare corectă a acestuia, în cazul renunțării asupra proprietății aparatului. Aparatul vechi poate fi predat în acest sens unui centru de colectare, care execută o îndepărtare conform legilor naționale referitoare la reciclare și deșeuri. Nu sunt afectate accesoriile atașate aparatelor vechi și materiale auxiliare fără componente electrice.

Retipărirea sau orice altă multiplicare a documentației și documentelor însoțitoare ale produselor, chiar și parțial, este permisă numai cu acordul în mod expres a firmei iSC GmbH.

Ne rezervăm dreptul pentru modificări de ordin tehnic

- Produsul îndeplinește cerințele EN 61000-3-11 și este supus unor condiții de racordare speciale. Asta înseamnă că, utilizarea în puncte de racord arbitrare nu este permisă.
- În cazul unor condiții de rețea nefavorabile, aparatul poate provoca temporar oscilații de tensiune.
- Produsul este prevăzut pentru utilizare în exclusivitate la puncte de racord care:
 - a) nu depășesc o impedanță de rețea maximă admisă de Z sau
 - b) care au o capacitate de curent de durată a rețelei de cel puțin 100 A pe fiecare fază.
- Ca utilizator trebuie să vă asigurați și dacă este necesar, să vă informați la firma de alimentare cu energie, dacă punctul dumneavoastră de racord la care doriți să exploatați aparatul, îndeplinește una din cele două cerințe a) sau b.

Informații de service

În toate țările menționate în certificatul de garanție dispunem de parteneri de service competenți, datele de contact ale acestora le puteți găsi în certificatul de garanție. Acești parteneri vă stau la dispoziție pentru toate problemele referitoare la service, piese de schimb și de uzură sau aprovizionarea cu materiale de consum.

Se va ține cont de faptul că la acest produs, următoarele piese sunt supuse unei uzuri naturale sau datorate utilizării resp. că aceste piese sunt necesare ca materiale de consum.

Categorie	exemplu
Piese de uzură*	Perii de cărbune
Material de consum/ Piese de consum*	Pânză de ferăstrău
Piese lipsă	

* nu este cuprins în livrare în mod obligatoriu!

În caz de deteriorări sau defecte, vă rugăm să anunțați acest lucru pe pagina de internet www.isc-gmbh.info. Vă rugăm să țineți cont de descrierea exactă a defecțiunii și răspundeți în orice caz la următoarele întrebări:

- A funcționat aparatul o dată sau a fost de la început defect?
- Ați remarcat ceva înainte de defectarea aparatului (simptom înainte de defectare)?
- Ce fel de defecțiune prezintă aparatul după părerea dumneavoastră (simptom principal)?
Descrieți această defecțiune.

Certificat de garanție

Stimată clientă, stimate client,
produsele noastre sunt supuse unui control de calitate riguros. Dacă totuși vreodată acest aparat nu va funcționa ireproșabil, ne pare foarte rău și vă rugăm să vă adresați centrului nostru service, la adresa indicată la finalul acestui certificat de garanție. Bineînțeles că vă stăm și la telefon cu plăcere la dispoziție, la numerele de service menționate. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție trebuie ținut cont de următoarele:

1. Aceste instrucțiuni de garanție se adresează exclusiv consumatorilor, deci persoanelor fizice, care nu doresc să utilizeze acest produs în cadrul unor activități lucrative sau pentru activități profesionale independente. Aceste instrucțiuni de garanție reglementează prestațiile de garanție suplimentare, pe care producătorul jos numit le promite cumpărătorilor săi la cumpărarea unui aparat nou, suplimentar garanției legale. Pretențiile dumneavoastră de garanție legale nu sunt atinse de această garanție. Prestația noastră de garanție este gratuită pentru dumneavoastră.
2. Prestația de garanție se extinde în exclusivitate asupra defectelor la aparatul nou achiziționat de dumneavoastră de la producătorul jos numit, care provin din erori de material sau de fabricație și se limitează, în funcție de decizia noastră, la remedierea acestor defecte sau la schimbarea aparatului. Vă rugăm să țineți de asemenea cont de faptul că aparatele noastre nu sunt construite pentru utilizare în scopuri lucrative, meșteșugărești sau profesionale. Din acest motiv nu se va încheia un contract de garanție, atunci când aparatul este folosit în perioada de garanție în întreprinderi lucrative, meșteșugărești sau industriale precum și pentru activități similare.
3. Excluse de la garanție sunt următoarele:
 - Deteriorări datorate neluării în considerare a instrucțiunilor de montare, a instrucțiunilor de utilizare sau instalării necompetente (cum ar fi de exemplu racordarea la o tensiune de rețea greșită sau la un curent greșit), neluării în considerare a prescripțiilor referitoare la lucrările de întreținere și siguranță, expunerea aparatului la condiții de mediu anormale sau îngrijire și întreținere insuficientă.
 - Deteriorări ale aparatului, cauzate de utilizarea abuzivă sau improprie (cum ar fi suprasolicitarea aparatului sau folosirea uneltelor atașabile sau auxiliarelor neadmiși), intrarea corpurilor străine în aparat (cum ar fi nisip, pietre sau praf, deteriorări din timpul transportului), recurgerea la violență sau influențe străine (cum ar fi de exemplu deteriorări datorită căderii).
 - Deteriorări ale aparatului sau ale unor părți ale acestuia, care se explică prin uzură normală, conformă utilizării sau altă uzură naturală.
4. Durata de garanție este de 24 luni și începe din ziua cumpărării aparatului. Pretențiile de garanție se vor revendica în interval de două săptămâni de la data apariției defectului. Este exclusă revendicarea pretenției de garanție după expirarea duratei de garanție. Repararea sau schimbarea aparatului nu duce nici la prelungirea duratei de garanție și nici nu se va fixa o durată de garanție nouă pentru prestația efectuată la acest aparat sau pentru o piesă schimbată la acesta. Acest lucru este valabil și în cazul unui service la fața locului.
5. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție, vă rugăm să anunțați aparatul defect la: www.isc-gmbh.info. Vă rugăm să aveți pregătit bonul de cumpărare sau altă dovadă de cumpărare a aparatului dvs. nou. Aparat trimise fără dovadă corespunzătoare sau fără plăcuță de identificare sunt excluse de la prestația de garanție datorită posibilităților insuficiente de alocare. Dacă defectul aparatului este cuprins în prestațiile noastre de garanție, veți primi imediat înapoi aparatul reparat sau un aparat nou.

Bineînțeles că remediem cu plăcere contra cost și defecte la aparate care nu sunt sau nu mai sunt cuprinse în prestațiile de garanție. Pentru aceasta trimiteți și rugăm aparatul la adresa noastră service:

La piesele de uzură, de consum și piesele lipsă vă informăm în mod expres, că trebuie avute în vedere restricțiile garanției menționate în informațiile de service ale acestor instrucțiuni de utilizare.

Περιεχόμενα

1. Υποδείξεις ασφαλείας
2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα
3. Σωστή χρήση
4. Τεχνικά χαρακτηριστικά
5. Πριν τη θέση σε λειτουργία
6. Χειρισμός
7. Αντικατάσταση του αγωγού σύνδεσης με το δίκτυο
8. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών
9. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση
10. Φύλαξη



Κίνδυνος! – Για τη μείωση του κινδύνου τραυματισμού διαβάστε την Οδηγία χρήσης



Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε ωτοασπίδες. Η επίδραση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει την απώλεια της ακοής.



Προσοχή! Να χρησιμοποιείτε μάσκα προστασίας από σκόνη. Κατά την επεξεργασία ξύλου και άλλων υλικών δεν αποκλείεται η δημιουργία επιβλαβούς για την υγεία σκόνης. Δεν επιτρέπεται η επεξεργασία υλικών που περιέχουν αμίαντο!



Προσοχή! Να φοράτε οπωσδήποτε προστατευτικά γυαλιά. Οι σπινθήρες που δημιουργούνται κατά την εργασία ή τα εκσφενδονιζόμενα κομμάτια, ροκανίδια και σκόνες μπορούν να προκαλέσουν απώλεια της όρασης.



Προσοχή! Κίνδυνος τραυματισμού! Μην βάζετε τα χέρια σας σε περιστρεφόμενο πριονόδισκο!



Προειδοποίηση! Ο μετατοπιζόμενος οδηγός πρέπει για γωνιαστές τομές (κεφαλή πριονιού με κλίση ή περιστρεφόμενο πάγκο εργασίας με ρύθμιση γωνίας) να στερεωθεί στην εξωτερική θέση. Ο μετατοπιζόμενος οδηγός πρέπει για πλαγιοτομές 90° να στερεωθεί στην εσωτερική θέση.

Κίνδυνος!

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει, προς αποφυγή τραυματισμών, να τηρούνται και να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας. Διαβάστε για το λόγο αυτό προσεκτικά τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Φυλάξτε τις καλά για να έχετε τις πληροφορίες πάντα στη διάθεσή σας. Εάν παραδώσετε τη συσκευή σε άλλα άτομα, δώστε μαζί και αυτές τις Οδηγίες χρήσης / Υποδείξεις ασφαλείας. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα ή βλάβες που οφείλονται σε μη τήρηση αυτών των Οδηγιών χρήσης και των Υποδείξεων ασφαλείας.

1. Υποδείξεις ασφαλείας

Θα βρείτε τις ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας στο επισυναπτόμενο βιβλιάριο!

Κίνδυνος!

Διαβάστε όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες. Εάν δεν ακολουθήσετε τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες δεν αποκλείονται ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί. **Φυλάξτε προσεκτικά όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες για το μέλλον.**

Προσέξτε κατά τη μελέτη αυτών των υποδείξεων ασφαλείας, ότι η συσκευή αυτή δεν διαθέτει τις λειτουργίες Σύστημα πέδησης κινητήρα, χειρολαβή και λείζερ.

2. Περιγραφή της συσκευής και συμπαραδιδόμενα**2.1 Περιγραφή της συσκευής (εικ. 1-15)**

1. Κουμπί απασφάλισης
2. Χειρολαβή
3. Διακόπτης ενεργοποίησης/απενεργοποίησης ON/OFF
4. Κεφαλή μηχανής
5. Πριονοδίσκος
6. Κινητή προστασία πριονοδίσκου
7. Σταθερό τέρμα
8. Περιστρεφόμενος πάγκος
9. Μόνιμος πάγκος πριονιού
10. Λαβή ακινητοποίησης περιστρεφόμενου πάγκου εργασίας
11. Δείκτης
12. Μοχλός τάνυσης
13. Ακινητοποίηση άξονα πριονιού

14. Σάκος συλλογής ροκανιδιών
15. Κλίμακα
16. Μπουλόνι ασφάλειας
17. Κλίμακα (περιστρεφόμενος πάγκος)
18. Δείκτης (περιστρεφόμενος πάγκος εργασίας)
19. Μοχλός ακινητοποίησης για μετατοπιζόμενο οδηγό.
20. Κλειδί εσωτερικά εξαγώνο 6mm
21. Θέση για κατεργαζόμενο αντικείμενο
22. Σύστημα σύσφιξης
23. Ένθετο πάγκου εργασίας
24. Μετατοπιζόμενος οδηγός
25. Λαβή ασφάλισης για τη θέση κατεργαζόμενων αντικειμένων
26. Βίδα ρύθμισης τέρματος για γωνία 90°
27. Βίδα ρύθμισης τέρματος για γωνία 45°
28. Παξιμάδι ασφαλείας
29. Βίδα ρύθμισης για ράβδο-οδηγό
30. Οπή εξόδου
31. Βίδα φλάντζας
32. Ροδέλα
33. Εξωτερική φλάντζα

2.2 Συμπαραδιδόμενα

Βάσει της περιγραφής των συμπαραδιδόμενων παρακαλούμε να ελέγξετε την πληρότητα του προϊόντος. Σε περίπτωση ελλείψεων τμημάτων παρακαλούμε να αποτανθείτε εντός 5 εργάσιμων ημερών από την ημερομηνία αγοράς στο Κέντρο Σέρβις (Service Center) της εταιρείας μας ή στο κατάστημα από το οποίο αγοράσατε τη συσκευή, προσκομίζοντας την ισχύουσα απόδειξη αγοράς. Παρακαλούμε να προσέξετε τον πίνακα εγγύησης στους όρους εγγύησης στο τέλος των οδηγιών.

- Ανοίξτε τη συσκευασία και βγάλτε προσεκτικά τη συσκευή.
- Απομακρύντε τα υλικά συσκευασίας καθώς και τα συστήματα προστασίας της συσκευασίας / μεταφοράς (εάν υπάρχουν).
- Ελέγξτε εάν είναι πλήρες το περιεχόμενο.
- Ελέγξτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ για ενδεχόμενες ζημιές από τη μεταφορά.
- Φυλάξτε τη συσκευασία αν γίνεται μέχρι την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης.

Κίνδυνος!

Η συσκευή και τα υλικά συσκευασίας δεν είναι παιχνίδια! Τα παιδιά δεν επιτρέπεται να παίζουν με πλαστικές σακούλες, πλαστικές μεμβράνες και μικροαντικείμενα! Υφίσταται κίνδυνος κατάποσης και ασφυξίας!

- Φαλτσοπρίονο και πριόνι κάθετης κοπής
- Δίσκος με σκληρό μέταλλο
- Εσωτ. εξάγωνο κλειδί 6 mm
- Σάκος συλλογής ροκανιδιών
- Θέση για το κατεργαζόμενο αντικείμενο (2x)
- Σύστημα σύσφιξης
- Πρωτότυπες οδηγίες χρήσης
- Υποδείξεις ασφαλείας

3. Σωστή χρήση

Το φαλτσοπρίονο εξυπηρετεί στο κόψιμο ξύλων και υλικών παρόμοιων με το ξύλο, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Το πριόνι δεν είναι κατάλληλο για κόψιμο καυσόξυλων.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν ανταποκρίνεται στο σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για βλάβες που οφείλονται σε παρόμοια χρήση ή για τραυματισμούς παντός είδους ευθύνεται ο χρήστης/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται και δεν έχουν κατασκευαστεί για επαγγελματική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε εγγύηση σε περίπτωση κατά την οποία η συσκευή χρησιμοποιήθηκε σε συνεργεία, βιοτεχνίες ή στη βιομηχανία ή σε εργασίες παρόμοιες με αυτές.

Επιτρέπεται μόνο η χρήση πριονοδίσκων κατάλληλων για τη μηχανή. Απαγορεύεται η χρήση διαχωριστικών δίσκων παντός είδους.

Αναπόσπαστο μέρος της ενδεδειγμένης χρήσης είναι και η τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας, καθώς και η οδηγία συναρμολόγησης και οι υποδείξεις χειρισμού στην οδηγία χρήσης. Τα άτομα που χειρίζονται τη μηχανή, πρέπει να είναι εξοικειωμένα με το χειρισμό της και να ενημερωθούν για ενδεχόμενους κινδύνους. Πέραν τούτου να τηρούνται αυστηρά οι διατάξεις πρόληψης ατυχημάτων. Να ακολουθούνται επίσης και οι άλλοι γενικοί κανόνες ιατρικής εργασίας και τεχνικής ασφάλειας.

Τροποποιήσεις στη μηχανή αποκλείουν την ευθύνη του κατασκευαστή από τις ζημιές που προκύπτουν από τη χρήση αυτή. Παρ'όλη την ενδεδειγμένη χρήση δεν μπορούν να

αποκλειστούν τελείως ορισμένοι κίνδυνοι. Εξαιτίας της κατασκευής και της δομής της μηχανής δεν αποκλείονται τα εξής:

- Επαφή με τον πριονοδίσκο στο ακάλυπτο τμήμα της.
- Επέμβαση στον κινούμενο πριονοδίσκο (τραυματισμός από αιχμηρό αντικείμενο)
- Εκσφενδονισμός κατεργαζόμενων αντικειμένων ή τμημάτων τους.
- Θραύση πριονοδίσκου.
- Εκσφενδονισμός ελαττωματικών τμημάτων σκληρού μετάλλου του πριονοδίσκου.
- Βλάβη της ακοής όταν δεν χρησιμοποιούνται οι απαιτούμενες ωτοασπίδες.
- Επιβλαβείς για την υγεία εκπομπές σκόνης ξύλου κατά τη χρήση σε κλειστούς χώρους.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Κινητήρας εναλασσόμενου
ρεύματος220-240V ~ 50Hz
Ισχύς S1 1400 Watt / S6 25% 1600 Watt
Λειτουργία ραλεντί n₀ 5000 min⁻¹
Πριονόλαμα με σκληρό
μέταλλοø 216 x ø 30 x 2,4 mm
Μέγιστο πλάτος δοντιών 2,8 mm
Αριθμός δοντιών 48
Βάρος 7,1 kg
Πεδίο περιστροφής -47° / 0° / +47°
Κοπή υπό γωνία: 0° έως 45° προς αριστερά
Πλάτος πριονιού σε 90° μέγ. 120 x 60 mm
Πλάτος πριονιού σε 45° μέγ. 80 x 60 mm
Πλάτος πριονιού σε
2 x 45° (διπλή λοξή γωνία) μέγ. 80 x 45 mm
Κλάση προστασίας: II/□

Ελάχιστο μέγεθος κατεργαζόμενου αντικειμένου: Να κόβετε μόνο αντικείμενα που είναι αρκετά μεγάλα για να μπορούν να στερεωθούν ελάχιστο μήκος 160 mm.

Είδος λειτουργίας S6 25%: Συνεχής περιοδική λειτουργία (διάρκεια κύκλου 10 λεπτά). Για να μη θερμανθεί υπερβολικά ο κινητήρας επιτρέπεται να λειτουργεί ο κινητήρας 25% της διάρκειας του κύκλου με την αναφερόμενη ονομαστική ισχύ και πρέπει κατόπιν να συνεχίσει να λειτουργεί 75% της διάρκειας κύκλου χωρίς φορτίο.

Κίνδυνος!**Θόρυβος**

Η εκπομπή θορύβων διαπιστώθηκε σύμφωνα με το EN 62841.

Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA} 95,5 dB(A)

Αβεβαιότητα K_{pA} 3 dB

Στάθμη ηχητικής ισχύος L_{WA} 108,5 dB(A)

Αβεβαιότητα K_{WA} 3 dB

Να χρησιμοποιείτε ηχοπροστασία.

Η επίδραση θορύβου μπορεί να έχει σαν συνέπεια την απώλεια της ακοής.

Οι αναφερόμενες συνολικές τιμές μετάδοσης δόνησης και οι τιμές εκπομπής θορύβου μετρήθηκαν βάσει τυποποιημένης μεθόδου δοκιμής και μπορούν να χρησιμοποιηθούν για τη σύγκριση μίας ηλεκτρικής συσκευής με μία άλλη.

Οι αναφερόμενες συνολικές τιμές μετάδοσης δόνησης και οι τιμές εκπομπής θορύβου μπορούν να χρησιμοποιηθούν για προσωρινή εκτίμηση της σχετικής επιβάρυνσης.

Προειδοποίηση:

Η τιμή μετάδοσης της δόνησης μπορεί να διαφέρει κατά την πραγματική χρήση της ηλεκτρικής συσκευής από την αναφερόμενη τιμή, ανάλογα με τον τρόπο χρήσης της, ιδιαίτερα από το είδος του αντικειμένου που θα κατεργασθείτε.

Περιορίστε την δημιουργία θορύβου και τις δονήσεις στο ελάχιστο!

- Να χρησιμοποιείτε μόνο συσκευές σε άψογη κατάσταση.
- Να συντηρείτε και να καθαρίζετε τακτικά τη συσκευή.
- Να προσαρμόζετε στη συσκευή τον τρόπο εργασίας σας.
- Προσέξτε να μην υπερφορτώνετε τη συσκευή.
- Αφήστε τη συσκευή να κρυώσει πριν την επόμενη χρήση.
- Να απενεργοποιείτε τη συσκευή όταν δεν την χρησιμοποιείτε.

Προσοχή!**Υπολειπόμενοι κίνδυνοι**

Ακόμη και σε περίπτωση σωστής και κανονικής χρήσης αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου, υφίστανται πάντα ορισμένοι υπολειπόμενοι κίνδυνοι. Οι ακόλουθοι κίνδυνοι μπορούν να παρουσιαστούν ανάλογα με το είδος κατασκευής και το μεντέλο αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου:

1. Βλάβες πνευμόνων, εάν δεν χρησιμοποιηθούν κατάλληλες μάσκες προστασίας από σκόνη.
2. Βλάβες της ακοής, εάν δεν χρησιμοποιηθεί κατάλληλη ηχοπροστασία.
3. Βλάβες της υγείας που προκαλούνται από δονήσεις χεριού-βραχίονα, εάν η συσκευή χρησιμοποιηθεί για μεγαλύτερο χρονικό διάστημα ή δεν τηρείται και δεν συντηρείται σωστά.

5. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Πριν τη σύνδεση σιγουρευτείτε πως τα στοιχεία στην ετικέτα του συμφωνούν με τα στοιχεία του δικτύου.

Προειδοποίηση!

Πριν κάνετε ρυθμίσεις στη συσκευή να βγάξετε πάντα το βύσμα από την πρίζα.

5.1 Γενικά

- Η μηχανή πρέπει να τοποθετηθεί έτσι ώστε να έχει απόλυτη ευστάθεια, δηλ. να βιδωθεί σε πάγκο εργασίας, σε βάση γενικής χρήσης ή κάτι παρόμοιο.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν τοποθετηθεί σωστά όλα τα καλύμματα και οι διατάξεις ασφαλείας.
- Ο προιονοδίσκος πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Να προσέχετε στα ήδη κατεργασμένα ξύλα να μην υπάρχουν ξένα αντικείμενα, π.χ. καρφιά ή βίδες κλπ.
- Πριν ενεργοποιήσετε τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης σιγουρευτείτε πως όλα έχουν τοποθετηθεί σωστά και πως κινούνται ελεύθερα τα κινούμενα τμήματα.

5.2 Συναρμολόγηση του πριονιού (Εικ. 2, 3, 6)

Οι θέσεις για τα κατεργαζόμενα αντικείμενα (21) πρέπει να τοποθετηθούν και να ακινητοποιηθούν με τη λαβή ακινητοποίησης (25).

Η σακούλα συλλογής ροκανιδιών (14) τοποθετείται με άνοιγμα του μεταλλικού δακτυλίου στην οπή εξόδου (30) του πριονιού. Μόλις πάρει ο μεταλλικός δακτύλιος την αρχική του μορφή, έχει τοποθετηθεί ασφαλώς η σακούλα συλλογής ροκανιδιών.

5.3 Ρύθμιση του πριονιού. (Εικ. 1/2)

- Για την μετατόπιση του περιστρεφόμενου πάγκου (8) χαλαρώστε τη λαβή σταθεροποίησης (10) κατά περ. 2 περιστροφές για να απασφαλίσετε τον περιστρεφόμενο πάγκο.
- Ο περιστρεφόμενος πάγκος εργασίας έχει θέσεις ακινητοποίησης σε 0°, 15°, 22,5°, 30°, 45°. Μόλις κουμπώσει ο περιστρεφόμενος πάγκος, πρέπει να σταθεροποιηθεί επιπροσθέτως η θέση αυτή με σφίξιμο της λαβής ακινητοποίησης (10).
- Εάν χρειάζονται και άλλες θέσεις γωνίας, τότε σταθεροποιείται ο περιστρεφόμενος πάγκος εργασίας (8) μόνο με τη λαβή ακινητοποίησης (10).
- Με ελαφριά πίεση της κεφαλής της μηχανής (4) προς τα κάτω και σύγχρονο τράβηγμα του μπουλονιού ασφαλείας (16) από το στήριγμα του κινητήρα, απασφαλίζεται το πριόνι στην κάτω θέση εργασίας.
- Περιστρέψτε την κεφαλή της μηχανής (4) προς τα πάνω.
- Στην κεφαλή της μηχανής (4) μπορεί να δοθεί κλίση προς τα αριστερά κατά το ανώτερο 45° με λασκάρισμα του μοχλού τάνυσης (12).
- Ελέγξτε εάν η τάση δικτύου συμφωνεί με την τάση που αναφέρεται στην πινακίδα με τα στοιχεία της συσκευής, και συνδέστε τη συσκευή.

5.4 Ρύθμιση ακριβείας της ράβδου οδηγού (εικ. 8-10)

- Χαμηλώστε την κεφαλή της μηχανής (4) προς τα κάτω και ασφαλίστε την με μπουλόνι ασφάλισης (16).
- Σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) στη θέση 0°.
- Ρυθμίστε τον οδηγό γωνίας 90° (a) μεταξύ πριονολάμας (5) και ράβδου οδηγού (7).
- Λασκάρτε τις τέσσερις βίδες ρύθμισης (29),

ρυθμίστε τον οδηγό-τέρμα (7) σε 90° προς τον δίσκο του πριονιού (5) και ξανασφίξτε τις βίδες ρύθμισης (29).

- Ο οδηγός-τέρμα (a) δεν συμπεριλαμβάνεται.

5.5 Ρύθμιση ακριβείας του οδηγού γωνίας για κάθετη κοπή 90° (εικ. 9, 11)

- Λασκάρτε τον μοχλό τάνυσης (12).
- Ρυθμίστε γωνία 90° οδηγού γωνίας (a) μεταξύ δίσκου (5) και περιστρεφόμενου πάγκου εργασίας (8).
- Χαλαρώστε το παξιμάδι ασφαλείας (28) και ρυθμίστε τη βίδα ρύθμισης (26) έτσι ώστε η γωνία μεταξύ δίσκου του πριονιού (5) και περιστρεφόμενου πάγκου (8) να είναι 90°.
- Για να σταθεροποιήσετε τη ρύθμιση αυτή ξανασφίξτε το παξιμάδι ασφαλείας (28).
- Ακολουθώς ελέγξτε τη θέση του δείκτη (11) (εικ. 12). Εάν χρειαστεί λασκάρτε τον δείκτη με σταυροκατσάβιδο, τον βάζετε στην θέση 0° στην κλίμακα γωνίας (15) και ακινητοποιείτε πάλι τον δείκτη.
- Η γωνία-οδηγός (a) και το σταυροκατσάβιδο δεν συμπαράδονται.

5.6 Ρύθμιση ακριβείας του οδηγού-τέρματος για λοξή κοπή 45° (εικ. 10, 12)

- Χαμηλώστε την κεφαλή της μηχανής (4) προς τα κάτω και ασφαλίστε την με μπουλόνι ασφάλισης (16).
- Σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) στη θέση 0°.
- Λασκάρτε τον μοχλό τάνυσης (12) και με τη χειρολαβή (2) δίνετε κλίση στην κεφαλή της μηχανής (4) προς τα αριστερά σε 45°.
- Ρυθμίστε οδηγό-γωνία (b) 45° μεταξύ δίσκου του πριονιού (5) και περιστρεφόμενου πάγκου εργασίας (8).
- Χαλαρώστε το παξιμάδι ασφαλείας (28) και ρυθμίστε τη βίδα ρύθμισης (27) έτσι ώστε η γωνία μεταξύ δίσκου του πριονιού (5) και περιστρεφόμενου πάγκου (8) να είναι ακριβώς 45°.
- Για να σταθεροποιήσετε τη ρύθμιση αυτή ξανασφίξτε το παξιμάδι ασφαλείας.
- Ο οδηγός-τέρμα (b) δεν συμπεριλαμβάνεται.

6. Χειρισμός

Προειδοποίηση! Ο μετατοπιζόμενος οδηγός (24) πρέπει για πλαγιοτομές 90° να στερεωθεί στην εσωτερική θέση.

- Ανοίξτε τη λαβή ακινητοποίησης του μετατοπιζόμενου οδηγού (19) και σπρώξτε τον μετατοπιζόμενο οδηγό προς τα μέσα.
- Ο μετατοπιζόμενος οδηγός (24) πρέπει να ακινητοποιείται τόσο πριν από την πιο εσωτερική θέση, ώστε η απόσταση μεταξύ του οδηγού (24) και του δίσκου του πριονιού (5) να είναι το πολύ 5 mm.
- Πριν την τομή πρέπει να σιγουρευτείτε να μην υπάρχει μεταξύ του οδηγού και του δίσκου του πριονιού φόβος σύγκρουσης.
- Ξανασφίξτε τη λαβή ακινητοποίησης (19).

Προειδοποίηση! Ο μετατοπιζόμενος οδηγός (24) πρέπει για γωνιαστές λοξές τομές 0°-45° (κεφαλή πριονιού (4) με κλίση ή περιστρεφόμενο πάγκο εργασίας με ρύθμιση γωνίας) να στερεωθεί στην εξωτερική θέση.

- Ανοίξτε τη λαβή ακινητοποίησης του μετατοπιζόμενου οδηγού (19) και σπρώξτε τον μετατοπιζόμενο οδηγό προς τα μέσα.
- Ο μετατοπιζόμενος οδηγός (24) πρέπει να ακινητοποιείται τόσο πριν από την πιο εσωτερική θέση, ώστε η απόσταση μεταξύ του οδηγού (24) και του δίσκου του πριονιού (5) να είναι το πολύ 5 mm.
- Πριν την τομή πρέπει να σιγουρευτείτε να μην υπάρχει μεταξύ του οδηγού και του δίσκου του πριονιού φόβος σύγκρουσης.
- Ξανασφίξτε τη λαβή ακινητοποίησης (19).

6.1 Κοπή 90° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° (εικ. 1)

- Τοποθετήστε το ξύλο που θέλετε να κόψετε στον οδηγό-τέρμα (7 ή 24) και στον περιστρεφόμενο πάγκο εργασίας (8).
- Ασφαλίστε το υλικό με το σύστημα σύσφιξης (22) στο στερεωμένο πάγκο (9) για να αποφύγετε την μετατόπιση κατά τη διάρκεια της εργασίας.
- Το πριόνι ενεργοποιείται με πίεση του κουμπιού απασφάλισης (1) και το διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης (3).
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε, μέχρι να φτάσει η πριονολάμα (5) τον μέγιστο αριθμό στροφών της.
- Κινήστε την κεφαλή της μηχανής (4) με τη χειρολαβή (2) ομοιόμορφα και με ελαφριά πίεση προς τα κάτω δια μέσου του

κατεργαζόμενου αντικειμένου.

- Μετά τη λήξη της εργασίας, φέρτε πάλι την κεφαλή της μηχανής στην επάνω θέση ακινητοποίησης και αφήστε ελεύθερο τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης (3).
- Προειδοποίηση! Χάρη στο ελατήριο η μηχανή πετιέται ατυτόματα προς τα πάνω, δηλ. μην αφήσετε ελεύθερη τη χειρολαβή (2) μετά τη λήξη της κοπής, αλλά κινήστε την κεφαλή της μηχανής αργά και με ελαφριά ανπίεση προς τα επάνω.

6.2 Κοπή 90° και περιστρεφόμενος πάγκος 0°- 45° (εικ. 13)

Με το πριόνι μπορείτε να εκτελέσετε κοπές προς τα αριστερά και δεξιά από 0°-45° προς τον οδηγό.

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (4) στην επάνω θέση.
- Χαλαρώστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) με λασκάρισμα της χειρολαβής ασφάλισης (10).
- Με τη χειρολαβή (2) ρυθμίστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) στην επιθυμούμενη γωνία.
- Ξανασφίξτε τη χειρολαβή ασφάλισης (10) και σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8).
- Εκτελέστε την κοπή όπως περιγράφεται στο εδάφιο 6.1.

6.3 Κοπή γωνιάσματος 0°- 45° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° (εικ. 14)

Με το φαλτσοπριόνι μπορείτε να εκτελέσετε κοπές προς τα αριστερά και δεξιά από 0°- 45° προς τον οδηγό-τέρμα.

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (4) στην επάνω θέση.
- Σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) στη θέση 0°.
- Λασκάρετε τον μοχλό τάνυσης (12) και με την χειρολαβή (2) δίνετε κλίση στην κεφαλή της μηχανής (4) προς τα αριστερά, μέχρι να δείξει ο δείκτης (11) την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (15).
- Ξανασφίξτε τον μοχλό τάνυσης (12) και εκτελέστε την κοπή όπως περιγράφεται στο εδάφιο 6.1.

6.4 Λοξή κοπή 0°- 45° και περιστρεφόμενος πάγκος εργασίας 0°- 45° (εικ. 15)

Με το πριόνι μπορείτε να εκτελέσετε κοπές προς τα αριστερά από 0°- 45° προς την επιφάνεια εργασίας και συγχρόνως από 0°- 45° προς τον οδηγό-τέρμα (διπλό γώνιασμα).

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (4) στην επάνω θέση.
- Χαλαρώστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) με λασκάρισμα της χειρολαβής ακινητοποίησης (10).
- Με τη χειρολαβή (2) ρυθμίστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (8) στην επιθυμούμενη γωνία (βλέπε και εδάφιο 6.2).
- Ξανασφίξτε τη χειρολαβή ακινητοποίησης (10) και σταθεροποιήστε τον περιστρεφόμενο πάγκο εργασίας.
- Χαλαρώστε τον μοχλό τάνυσης (12) και δώστε κλίση στην κεφαλή της μηχανής (4) με τη χειρολαβή (2) προς τα αριστερά μέχρι τη γωνία που επιθυμείτε (βλέπε και εδάφιο 6.3).
- Ξανασφίγγετε τον μοχλό τάνυσης (12).
- Εκτελέστε την κοπή όπως περιγράφεται στο εδάφιο 6.1.

6.5 Σάκος συλλογής ροκανιδίων (εικ. 2)

Το πριόνι είναι εξοπλισμένο με σάκο για τη συλλογή των ροκανιδίων (14). Ο σάκος συλλογής των ροκανιδίων (14) μπορεί να αδειαστεί από το φερμουάρ στην κάτω πλευρά.

6.6 Αντικατάσταση του πριονοδίσκου (εικ. 4-7)

- Πριν την αλλαγή του πριονοδίσκου: Βγάλτε το βύσμα σύνδεσης με το δίκτυο από την πρίζα!
- Προς αποφυγή τραυματισμών να φοράτε κατά την αλλαγή της πριονολάμας προστατευτικά γάντια!
- Περιστρέψτε την κεφαλή της μηχανής (4) προς τα πάνω.
- Με το ένα χέρι πιέστε την φραγή του άξονα του πριονιού (13) και με το άλλο χέρι τοποθετήστε το κλειδί άλλεν (20) στη βίδα της φλάντζας (31). Μετά από μάζιμουμ μία στροφή κουμπώνει η φραγή του άξονα (13).
- Με λίγη περισσότερη δύναμη χαλαρώνετε τώρα δεξιόστροφα τη βίδα της φλάντζας (31).
- Ξεβιδώστε τη βίδα φλάντζας (31) τελείως προς τα έξω και αφαιρέστε τη ροδέλα (32) και την εξωτερική φλάντζα (33).
- Αφαιρέστε την πριονολάμα (5) από την

εσωτερική φλάντζα και τραβήξτε τη προς τα κάτω. Για τον σκοπό αυτό κινήστε την προστασία του δίσκου του πριονιού (6) προς τα επάνω ώστε να είναι προσβάσιμος.

- Καθαρίστε προσεκτικά την βίδα φλάντζας (31), τη ροδέλα (32), την εξωτερική φλάντζα (33) και την εσωτερική φλάντζα.
- Τοποθετήστε τον νέο δίσκο του πριονιού (5) στην αντίστροφη σειρά και σφίξτε τον.
- Προσοχή! Η λοξή πλευρά κοπής των δοντιών, δηλ. η κατεύθυνση περιστροφής της πριονολάμας (5), πρέπει να συμφωνεί με την κατεύθυνση του βέλους πάνω στο περιβλημά.
- Προτού αρχίσετε πάλι να εργάζεστε με το πριόνι, να ελέγξετε την λειτουργικότητα των συστημάτων ασφαλείας.
- Προειδοποίηση! Μετά από κάθε αντικατάσταση δίσκου να ελέγχετε εάν η προστασία του δίσκου (6) ανοίγει και κλείνει σύμφωνα με τις προδιαγραφές. Εκτός αυτού να ελέγχετε εάν ο δίσκος (5) κινείται ελεύθερα στην προστασία δίσκου (6).
- Προειδοποίηση! Να ελέγχετε μετά από κάθε αλλαγή του πριονοδίσκου, εάν κινείται ελεύθερα ο πριονοδίσκος σε κάθετη θέση, καθώς και με κλίση 45° στον πάγκο (23).
- Προειδοποίηση! Πρέπει αμέσως να αντικατασταθεί μία φθαρμένη ή ελαττωματική θέση πάγκου εργασίας (23). Ανοίξτε τις σταυρόβιδες στη θέση για το κατεργαζόμενο αντικείμενο στον πάγκο εργασίας (23) και αφαιρέστε τη θέση για το κατεργαζόμενο αντικείμενο από τον πάγκο εργασίας (9). Τοποθετήστε σε αντίστροφη σειρά τη νέα θέση για το κατεργαζόμενο αντικείμενο στον πάγκο εργασίας (23).
- Προειδοποίηση! Η αλλαγή και ευθυγράμμιση του πριονοδίσκου (5) πρέπει να εκτελεστεί σωστά.

7. Αντικατάσταση του αγωγού σύνδεσης με το δίκτυο

Κίνδυνος!

Εάν πάθει βλάβη το καλώδιο σύνδεση της συσκευής με το δίκτυο, πρέπει προς αποφυγή κινδύνου, να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα του εξυπηρέτησης πελατών ή από παρόμοια εξειδικευμένο πρόσωπο.

8. Καθαρισμός, συντήρηση και παραγγελία ανταλλακτικών

Κίνδυνος!

Πριν από όλες τις εργασίες τοποθέτησης να βγάξετε το φως από την πρίζα

8.1 Καθαρισμός

- Να κρατάτε όσο πιο ελεύθερα από σκόνη και ακαθαρσίες γίνεται τα συστήματα προστασίας, τις σχισμές εξαερισμού και το κέλυφος του μοτέρ. Σκουπίζετε τη συσκευή με ένα καθαρό πανί, ή καθαρίστε το με πεπαισμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή αμέσως μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή τακτικά με ένα νωπό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, γιατί δεν αποκλείεται να καταστρέψουν την επιφάνεια της συσκευής. Προσέξτε να μην περάσει νερό στο εσωτερικό της συσκευής. Η διείσδυση νερού σε ηλεκτρική συσκευή αυξάνει τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.

8.2 Ψήκτρες

Σε περίπτωση υπερβολικού σχηματισμού σπινθήρων να ελεγχθούν οι ψήκτρες από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

Κίνδυνος! Η αντικατάσταση των ψηκτρών επιτρέπεται να γίνει μόνο από εξειδικευμένο ηλεκτρολόγο.

8.3 Συντήρηση

- Στο εσωτερικό της συσκευής δεν υπάρχουν εξαρτήματα που χρειάζονται συντήρηση.
- Να επαναλαδώνονται κατά διαστήματα όλα τα κινούμενα τμήματα.

8.4 Παραγγελία ανταλλακτικών και αξεσουάρ:

Κατά την παραγγελία ανταλλακτικών να αναφέρετε τα εξής:

- Τύπος της συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Αριθμός ταύτισης της συσκευής
- Αριθμός ανταλλακτικού

Θα βρείτε τις ισχύουσες τιμές και πληροφορίες στην ιστοσελίδα www.isc-gmbh.info



Συμβουλή! Για ένα καλό αποτέλεσμα της εργασίας σας σας συνιστούμε αξεσουάρ ανώτερης ποιότητας της **kwb** !
www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

8.5 Μεταφορά

Να μεταφέρετε τη μηχανή μόνο ανασκλώνοντάς την από τον σταθερό πάγκο εργασίας (9). Ποτέ μη χρησιμοποιείτε τα συστήματα ασφαλείας όπως προστασία πριονοδίσκου και οδηγιο-τέρμα για χειρισμό ή μεταφορά.

9. Διάθεση στα απορρίμματα και επαναχρησιμοποίηση

Η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά. Αυτή η συσκευασία αποτελείται από πρώτες ύλες και έτσι μπορεί να επαναχρησιμοποιηθεί ή να ανακυκλωθεί. Η συσκευή και τα εξαρτήματά της αποτελούνται από διάφορα υλικά, όπως π.χ. μέταλλο και πλαστικά υλικά. Δεν επιτρέπεται η απόρριψη ελαττωματικών συσκευών στα οικιακά απορρίμματα. Σωστή απόρριψη είναι η παράδοση σε κατάλληλα κέντρα συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών. Εάν δεν γνωρίζετε πού βρίσκεται παρόμοιο κέντρο συλλογής μεταχειρισμένων συσκευών, ρωτήστε στη διοίκηση της κοινότητάς σας.

10. Φύλαξη

Να διατηρείτε τη συσκευή και τα αξεσουάρ της σε σκοτεινό, στεγνό χώρο, χωρίς παγετό, και μακριά από παιδιά. Η ιδανική θερμοκρασία αποθήκευσης είναι μεταξύ 5 και 30 °C. Να φυλάξετε την ηλεκτρική σας συσκευή στην πρωτότυπη συσκευασία της.



Μόνο για κράτη-μέλη της Ε.Ε.

Μη πετάτε τις ηλεκτρικές συσκευές στα οικιακά απορρίμματα!

Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή Οδηγία 2012/19/EK για απόβλητα ειδών ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού και την ενσωμάτωσή της σε εθνικό δίκαιο, πρέπει η παλιά ηλεκτρικές συσκευές να συγκεντρώνονται και να παραδίδονται για ανακύκλωση φιλική για το περιβάλλον.

Εναλλακτική λύση ανακύκλωσης αντί για επιστροφή

Ο ιδιοκτήτης της ηλεκτρικής συσκευής υποχρεούται αντί της επιστροφής να συμβάλει στη σωστή ανακύκλωση σε περίπτωση που δεν συνεχίζει να χρησιμοποιεί τη συσκευή. Η παλιά συσκευή μπορεί να παραχωρηθεί σε κέντρο επιστροφής ηλεκτρικών συσκευών με την έννοια των εθνικών νόμων ανακύκλωσης και διαχείρισης αποβλήτων. Δεν συμπεριλαμβάνονται τα τμήματα παλιών συσκευών και τα βοηθητικά στοιχεία χωρίς ηλεκτρικά εξαρτήματα.

Η ανατύπωση ή οποιασδήποτε άλλης μορφής αναπαραγωγή της τεκμηρίωσης ή άλλων δικαιολογητικών που αναφέρονται στα προϊόντα, ακόμη και αποσπασματικά, επιτρέπεται μόνο με ρητή συγκατάθεση της iSC GmbH.

Με επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων

- Το προϊόν ανταποκρίνεται στις απαιτήσεις του προτύπου EN 61000-3-11 και υπόκειται στους όρους ειδικής σύνδεσης. Αυτό σημαίνει, πως δεν επιτρέπεται η χρήση σε οποιαδήποτε, κατ'επιθυμία επιλεγόμενα σημεία.
- Η συσκευή μπορεί, σε περίπτωση δυσμενών συνθηκών δικτύου, να επιφέρει παροδικές διακυμάνσεις τάσεις.
- Το προϊόν προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για τη χρήση σε σημεία σύνδεσης, τα οποία α) δεν υπερβαίνουν μία ανώτατη επιτρεπτή εμπέδηση „Z“ ή β) διαθέτουν δυνατότητα φόρτωση με συνεχές ρεύμα του δικτύου τουλάχιστον 100 A ανά φάση.
- Σαν χρήστης πρέπει να εξασφαλίσετε, εάν χρειαστεί μετά από συνεννόηση με την αρμόδια Επιχείρηση Ηλεκτρισμού, ότι το σημείο σας σύνδεσης πληρεί μία από τις δύο απαιτήσεις α) ή β).

Ενημέρωση για το σέρβις

Σε όλες τις χώρες που αναφέρονται στην εγγύηση έχουμε αρμόδια συνεργεία που συνεργάζονται μαζί μας, η διεύθυνση των οποίων προκύπτει από την εγγύηση. Τα συνεργεία αυτά βρίσκονται στη διάθεσή σας για επισκευές, ανταλλακτικά ή αξεσουάρ ή για την αγορά αναλώσιμων.

Προσέξτε ότι στη συσκευή αυτή τα ακόλουθα εξαρτήματα υπόκεινται σε κοινή φθορά ή ότι χρειάζονται τα ακόλουθα αναλώσιμα.

Κατηγορία	Παράδειγμα
Φθειρόμενα εξαρτήματα*	Ψήκτρες
Αναλώσιμα υλικά/αναλώσιμα τμήματα*	Δίσκος
Ελλείψεις	

* δεν συμπεριλαμβάνονται υποχρεωτικά στο περιεχόμενο της συσκευασίας!

Σε περίπτωση ελαττωμάτων ή σφαλμάτων σας παρακαλούμε να δηλώστε την περίπτωση στο ίντερνετ στο www.isc-gmbh.info. Προσέξτε να περιγράψετε με ακρίβεια το σφάλμα και απαντήστε στις ακόλουθες ερωτήσεις:

- Λειτουργήσε σωστά η συσκευή ή είχε από την αρχή κάποιο ελάττωμα?
- Μήπως προσέξατε κάτι περίεργο προτού παρουσιαστεί το ελάττωμα (σύμπτωμα ή βλάβη)?
- Ποια δυσλειτουργία παρατηρείται στη συσκευή (κύριο σύμπτωμα)? Περιγράψτε αυτή τη δυσλειτουργία.

Εγγύηση

Αξιότιμη πελάτισσα, αξιότιμε πελάτη,
τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρό έλεγχο ποιότητας. Εάν η συσκευή αυτή παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσει άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμα μας εξυπηρέτησης πελατών στην διεύθυνση που αναφέρεται στην κάρτα αυτή. Ευχαρίστως είμαστε και τηλεφωνικά στη διάθεσή σας στον αριθμό σέρβις που αναφέρεται στην κάρτα εγγύησης. Για την αξίωση της εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ισχύουν μόνο για καταναλωτές, δηλ. για φυσικά πρόσωπα που δεν χρησιμοποιούν το προϊόν αυτό ούτε για επαγγελματικούς σκοπούς ούτε για άλλη ανεξάρτητη απασχόληση. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης που υπόσχεται ο πιο κάτω κατασκευαστής πέραν της νόμιμης εγγύησης στους αγοραστές των νέων συσκευών του. Δεν τίγονται από την εγγύηση αυτή οι νόμιμες αξιώσεις σας εγγύησης. Η εγγύησή μας σας παρέχεται δωρεάν.
2. Η εγγύηση επεκτείνεται αποκλειστικά και μόνο σε ελαττώματα σε μία συσκευή του πιο κάτω κατασκευαστή και που αφορούν ελαττώματα υλικού ή κατασκευής και περιορίζεται από την κρίση μας στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων της συσκευής ή στην αντικατάστασή της. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για επαγγελματική, βιοτεχνική ή βιομηχανική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν συνάπτεται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση κατά την οποία η συσκευή χρησιμοποιήθηκε κατά τη διάρκεια της εγγύησης σε βιομηχανικές ή βιοτεχνικές επιχειρήσεις ή εάν εκτέθηκε σε παρόμοια εντατική χρήση.
3. Από την εγγύησή μας εξαιρούνται τα εξής:
 - Βλάβες της συσκευής που οφείλονται σε μη τήρηση των οδηγιών συναρμολόγησης ή σε όχι σωστή εγκατάσταση, μη τήρηση των οδηγιών χρήσης (όπως π.χ. σύνδεση σε εσφαλμένη τάση ή σε λάθος είδος ρεύματος) ή σε μη τήρηση των όρων συντήρησης και ασφαλείας ή σε περίπτωση έκθεσης της συσκευής σε ασυνήθιστες καιρικές συνθήκες ή σε έλλειψη φροντίδας και συντήρησης.
 - Βλάβες της συσκευής που οφείλονται σε καταχρηστική ή εσφαλμένη χρήση (όπως π.χ. υπερφόρτωση της συσκευής ή χρήση μη εγκεκριμένων εργαλείων ή αξεσουάρ), σε είσοδο ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος, πέτρες ή σκόνη, βλάβες μεταφοράς), άσκηση βίας ή ξένη επέμβαση (όπως π. χ. βλάβη από πτώση).
 - Βλάβες της συσκευής ή τμημάτων της συσκευής που οφείλονται σε συνήθη ή φυσική φθορά.
4. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 24 μήνες και αρχίζει από την ημερομηνία της αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να γερθούν πριν τη λήξη της διάρκειας της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείονται αξιώσεις εγγύησης μετά την πάροδο της διάρκειας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση δεν συνεπάγεται την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την νέα έναρξη της διάρκειας της εγγύησης για τη συσκευή ή για ενδεχομένως χρησιμοποιηθέντα νέα ανταλλακτικά. Αυτό ισχύει και στην περίπτωση σέρβις επί τόπου.
5. Για την αξίωση της εγγύησης παρακαλούμε να δηλώσετε την ελαττωματική σας συσκευή στο: www.isc-gmbh.info. Να έχετε μαζί σας την απόδειξη της νέας συσκευής. Οι συσκευές που αποστέλλονται χωρίς αποδείξεις και χωρίς πινακίδα στοιχείων, αποκλείονται από την εγγύηση λόγω μη δυνατότητας ταξινόμησης. Εάν το ελάττωμα καλύπτεται από την εγγύηση, θα σας επιστραφεί αμέσως είτε η επισκευασμένη συσκευή είτε μία καινούργια συσκευή.

Ευχαρίστως επισκευάζουμε ελαττώματα της συσκευής έναντι πληρωμής, εάν τα ελαττώματα αυτά δεν καλύπτονται από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό παρακαλούμε να στείλετε τη συσκευή στη διεύθυνση του σέρβις μας.

Για αναλώσιμα και σε περίπτωση που λείπουν εξαρτήματα παραπέμπουμε στους περιορισμούς αυτής της εγγύησης σύμφωνα με τους πληροφορίες σέρβις αυτών των οδηγιών χρήσης.

Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavуva slednata soobraznost согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Kapp- und Gehrungssäge TC-MS 216 (Einhell)

- 2014/29/EU
- 2005/32/EC_2009/125/EC
- 2014/35/EU
- 2006/28/EC
- 2014/30/EU
- 2014/32/EU
- 2014/53/EC
- 2014/68/EU
- EU/2016/426
Notified Body:
- EU/2016/425
- 2011/65/EU
- 2006/42/EC
- Annex IV
Notified Body:
Reg. No.:
- 2000/14/EC_2005/88/EC
- Annex V
- Annex VI
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
P = KW; L/Ø = cm
Notified Body:
- 2012/46/EU
Emission No.:

**Standard references: EN 62841-1; EN 62841-3-9;
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-11**

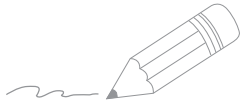
Landau/Isar, den 04.12.2018

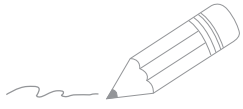
Weichselgartner/General-Manager

Dong/Product-Management

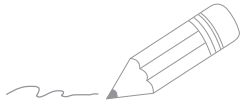
First CE: 18
Art.-No.: 43.003.70 I.-No.: 11018
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR016864
Documents registrar: Korbinian Wasmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

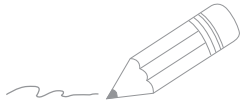




A series of horizontal lines for writing, starting from the top right and extending down to the bottom of the page.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right and extending down to the bottom of the page.



A series of horizontal lines for writing, starting from the top right and extending down to the bottom of the page.



EH 03/2019 (01)

